

# Organisationsrichtlinien 2004/2005

Rundschreiben II Nr. 79/2004 vom 13. Juli 2004

## Veränderungen zum Vorjahr

*Der Aufbau (Systematik/Gliederung) der Organisationsrichtlinien hat sich deutlich verändert und ist übersichtlicher geworden, allerdings stimmen dadurch die Gliederungszahlen mit der Fassung des Vorjahres nicht mehr überein, was den Vergleich erschwert.*

*In vielen Fällen wurde die Lehrerstundenzuweisung nicht mehr pro Schüler ausgewiesen, sondern durch Faktoren. Die Faktoren sind jeweils etwas höher, da in ihnen auch die Anteile für den fakultativen Unterricht enthalten sind.*

*Teilweise wird eine Umstellung der Zuweisung von Lehrerstellen auf Lehrerstunden vorgenommen.*

*Kleinere Veränderungen gegenüber der Entwurfsfassung vom 3.5.04 wurden vorgenommen.*

|                                                  | 2003/2004                                                                                                                                                                          | 2004/05                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vorbemerkungen</b>                            | Die Festlegung (der Klassenstärke, S.D.) obliegt dem Schulträger in Abstimmung mit der einzelnen Schule und hat die räumlichen und pädagogischen Gegebenheiten zu berücksichtigen. | Die Aufnahmekapazität (der Schulen, S.D.) ist so zu bemessen, dass nach Ausschöpfung der verfügbaren personellen, räumlichen, sächlichen und fachspezifischen Ausstattung die Unterrichts- und Erziehungsarbeit gesichert ist. Die Festlegung über die Aufnahmekapazität einer Schule trifft die zuständige Schulbehörde im Benehmen mit der Schulleiterin oder dem Schulleiter gemäß den Vorgaben der Schulaufsichtsbehörde. |
| <b>1.1 Schulartenbezogene Versorgung</b>         | Faktoren enden nach der 4. Stelle nach dem Komma                                                                                                                                   | Faktoren enden nach der 3. Stelle nach dem Komma ( <i>Abrundung in Klasse 2, obwohl die letzte Dezimalstelle eine 5 ist; für die Grundschulen insgesamt ergibt sich eine Reduzierung um ca. 30 LStunden</i> )                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>1.1 Grundschule</b>                           | Stundentafel Klasse 5: 28 Stunden (für 04/05 waren 27 vorgesehen)<br><br>Faktor: 1,2252                                                                                            | Stundentafel Klasse 5: <b>30 Stunden</b> (naturwissenschaftl. Unterricht wird verstärkt ( <b>2 Stunden</b> ), Erdkunde/ Geschichte/Pol.Bildung <b>1 Stunde</b> mehr)<br>Faktor: 1,352                                                                                                                                                                                                                                         |
| Vorklassen                                       |                                                                                                                                                                                    | Vorklasse letztmalig im Schuljahr 04/05                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Eingangsstufen (E 2)                             |                                                                                                                                                                                    | Eingangsstufe letztmalig im Schuljahr 04/05<br>Anlage 1: Die Eingangsstufe wird nicht mehr neu eingerichtet.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Fremdsprachenteilung                             | Für weitere 1. Fremdsprachen je Kurs ab 10 Schüler<br>Klassenstufe 5: 5 Wochenstunden                                                                                              | Für weitere 1. Fremdsprachen je Kurs ab <b>15 Schüler</b><br>Klassenstufe 5: <b>4 Wochenstunden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Zweisprachige deutsch-türkische Alphabetisierung | 603 Stunden Lehrerstunden                                                                                                                                                          | 565 Lehrerstunden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>1.2 Hauptschulen</b>                          | Maximale Klassenstärke von „Rückkehrerklassen“: 22                                                                                                                                 | Maximale Klassenstärke nicht erwähnt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>1.4 Gymnasien</b>                             | <u>Altsprachliche</u> Klassen:<br>Kl. 5 0,9981 (Frequenz 29)<br>Kl. 6 1,0338 ”                                                                                                     | Grundständige Züge (Klassen 5+6) erstmals aufgeführt:<br>Frequenz: 29                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

|                                   | <b>2003/2004</b>                                                                                                                                  | <b>2004/05</b>                                                                                                                                              |
|-----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                   | Andere 5./6. Klassen werden nach den Vorgaben der Einrichtungsschreiben mit LSt ausgestattet                                                      | Klasse 5: 32 Stunden, <b>Faktor 1,177</b><br>Klasse 6: 28 Stunden, <b>Faktor 1,034</b>                                                                      |
|                                   | Klasse 7<br>Faktor 1,1040                                                                                                                         | Klasse 7: ein Abschlag von 3,5% für Rückläufer wird eingeführt, daher <b>Faktor: 1,065</b>                                                                  |
| Lehrgänge für Spätaussiedler      |                                                                                                                                                   | Jahrgangsstufe 11-13 je 33,12 Stunden für Spätaussiedler-Lehrgänge                                                                                          |
| zusätzliche Teilungsstunden       |                                                                                                                                                   | Werken:<br>Jahrgangsstufe 7+8 je Kurs 0,6903                                                                                                                |
| <b>1.5 Gesamtschulen</b>          |                                                                                                                                                   | erstmalig wird die Grundstufe der Gesamtschulen hier getrennt von der Grundschule aufgeführt, entspricht aber der Versorgung der Grundschulen               |
|                                   |                                                                                                                                                   | erstmalig wird die Oberstufe der Gesamtschulen hier getrennt von der Oberstufe der Gymnasien aufgeführt, entspricht aber den Faktoren für die der Gymnasien |
| <b>1.6 Sonderschule</b>           |                                                                                                                                                   | Außer für Lern- und Geistigbehinderte werden die Stundentafeln entsprechend den allgemeinen Schulen verändert (siehe oben)                                  |
|                                   |                                                                                                                                                   | Die Versorgung für die Sonderschulen wird erstmals differenziert aufgeführt, allerdings ohne Angabe von Faktoren                                            |
| Lernen                            | Für Sprachtherapie sind je Klasse 1 Stunde anrechnungsfähig.                                                                                      | In der 9. und 10. Klassen sind keine Stunden mehr für Sprachtherapie vorgesehen.                                                                            |
|                                   | bisher: 9. Förderklasse<br>Frequenz 12                                                                                                            | neu: 10. Klasse<br>40 LStunden, Frequenz 13,5                                                                                                               |
| Emotionale u. soziale Entwicklung |                                                                                                                                                   | wird jetzt neben den anderen Sonderschulen aufgeführt, vorher nur unter „übergreifende Maßnahmen“                                                           |
| Oberstufe                         |                                                                                                                                                   | Einführungsphase: je 5 Schüler 17<br>Qualifikationsphase: (= < 40) je 5 Schüler 20<br>(41-70) je 5 Schüler 17<br>(= > 71) je 5 Schüler 16                   |
| <b>1.7 Zweiter Bildungsweg</b>    |                                                                                                                                                   | Die Versorgung wird erstmals differenziert aufgeführt, allerdings für die Lehrgänge an Haupt- und Realschulen ohne Faktoren                                 |
| <b>1.7.2 Abendgymnasien</b>       | Abendgymnasium Prenzlauer Berg: max. 4 Vorkurse; in Einführungsphase und Kurssystem können je Schuljahr bis zu 100 Teilnehmer aufgenommen werden  | Die Gesamtzahl der Hörer/innen beider Abendgymnasien wird auf <b>700</b> (jeweils 350) begrenzt                                                             |
| <b>1.7.3 VHS/Berlin-Kolleg</b>    | Vorkurse: durchschnittlich 25 Hörer                                                                                                               | Vorkurse: <b>mind. 25, höchstens 30</b> Hörer                                                                                                               |
|                                   | Begrenzung der Vorkurse<br>Berlin-Kolleg: auf maximal 8<br>keine Angabe für VHS-Kollegs                                                           | Die Zahl der Vorkurse wird begrenzt<br>Berlin-Kolleg: auf <b>maximal 7</b><br>VHS-Kollegs: auf <b>maximal 5</b>                                             |
|                                   | Begrenzung in Einführungs- und Qualifikationsphase:<br>Berlin-Kolleg 250 Teilnehmer<br>VHS Treptow+Marzahn je 100<br>Charlottenb.+Schöneb. je 140 | Begrenzung in Einführungs- und Qualifikationsphase:<br>Berlin-Kolleg 250 TeilnehmerInnen<br>VHS-Kollegs (je?) <b>150</b> TeilnehmerInnen                    |
| <b>1.8 Berufliche Schulen</b>     | „Gymnasiale Oberstufe an OSZ“<br>Stundenzuweisung pro Schüler entspricht der des Gymnasiums                                                       | „Berufliches Gymnasium“<br>Die Faktoren für die Stundenzumessung entsprechen denen des Gymnasiums                                                           |

|                                                                       | 2003/2004                                                                                                                                                                                                         | 2004/05                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                       |                                                                                                                                                                                                                   | Einrichtung von zweijährigen Lehrgängen mit Vollzeitunterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf<br>Frequenz: 19                                                                                                                                                                                       |
| <b>1.9 Sonderregelungen für spezielle Schulen</b>                     |                                                                                                                                                                                                                   | hier neu aufgenommen:<br>Stadt-als-Schule<br>Coubertin-Oberschule<br>Flatow-Oberschule                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>2. Schulbezogene Maßnahmen</b>                                     |                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Förderklassen für Schüler ndH                                         | Stundentafel Klasse 5: 30 Wochenstunden                                                                                                                                                                           | Stundentafel Klasse 5: <b>32</b> ; entspricht Stundentafelerhöhung in der Grundschule                                                                                                                                                                                                                                 |
| Beo-Klassen                                                           |                                                                                                                                                                                                                   | Die Versorgung wird erstmals differenziert aufgeführt, allerdings ohne Faktoren;<br>Stundentafelerhöhung gemäß Grundschule                                                                                                                                                                                            |
| Bilinguale Züge (Sek I)                                               | keine Festlegung                                                                                                                                                                                                  | Jahrgangsstufen 7-10: 2 Stunden pro Klasse zusätzlich                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Schulversuch SESB                                                     |                                                                                                                                                                                                                   | Die Versorgung wird erstmals differenziert aufgeführt, allerdings ohne Faktoren; Stundentafelerhöhung gemäß Grundschule                                                                                                                                                                                               |
| <b>3. Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden</b>                         |                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>3.2 Schulleitung/-organisation/-verwaltung</b>                     | G,OH,OR: 15,5<br>OG, BerlinKolleg: 13<br>Gesamtschulen 13 (bis 7 Zü)<br>15 (ab 8 Zü)<br>Sonderschulen 12,5/13,5<br>Berufsb.Schulen 17<br>Sonderpäd.Berufss. 16<br>OSZ 12 (bis 360)<br>17 (bis 1200)<br>19 (>1200) | G,OH,OR: <b>16,5</b><br>OG, BerlinKolleg: <b>14</b><br>Gesamtschulen <b>14</b> (bis 7 Züge)<br><b>16</b> (8 u. mehr Züge)<br>Sonderschulen <b>13,5/14,5</b><br>Berufsb.Schulen <b>18</b><br>Sonderpäd.Berufss. <b>17</b><br>OSZ <b>13</b> (bis 360 Schüler)<br><b>18</b> (361-1200 Sch.)<br><b>20</b> (mehr als 1200) |
| <b>3.3 Allgemeines Entlastungskontingent</b>                          | Lehrgänge nach § 30(4) und § 39 (7-9) SchulG sowie MDQM-Lehrgänge je Klasse 1 Stunde                                                                                                                              | MDQM I+II je Klasse <b>0,5 Stunden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                                                       | Abschlussklassen der Berufsschulen je Schüler 0,038 Stunden                                                                                                                                                       | Abschlussklassen <b>mit Kammerprüfungen</b> der Berufsschulen und <b>mehrfährige OBF</b> mit Kammerprüfungen je Schüler 0,038 Stunden                                                                                                                                                                                 |
|                                                                       | Französisches Gymnasium: 30 Anrechnungsstunden                                                                                                                                                                    | nicht aufgeführt                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                                                                       | J.-F.-Kennedy-Schule: 70 Anrechnungsstunden                                                                                                                                                                       | nicht aufgeführt                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>3.5 Fachberater/-konferenzen/ Suchtprophylaxe/ Schulpsy.Dienst</b> |                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| IT-Betreuer/innen                                                     | allgemeinb. Schulen 18,5 Stellen<br>berufsbild. Schulen 8,5 Stellen                                                                                                                                               | allgemeinb. Schulen <b>490 LStunden</b><br>berufsbild. Schulen <b>221 LStunden</b>                                                                                                                                                                                                                                    |
| FB/FK f.d.Grundschule                                                 | Anfangsunterricht 2 (bis 40 Schulen) bzw. 3 Stunden (mehr als 40)                                                                                                                                                 | Schulanfang <b>pro Bezirk 3 LStunden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                                                                       |                                                                                                                                                                                                                   | Deutsch pro Bezirk 3 LStunden                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                                                                       |                                                                                                                                                                                                                   | Mathematik pro Bezirk 3 LStunden                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                                                                       | Englisch 3./4. Klasse 36 LStd.                                                                                                                                                                                    | Englisch pro Bezirk 3 LStunden                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                                                                       | Französisch 3./4. Klasse 6 LStd                                                                                                                                                                                   | Französisch 6 LStd.                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

|                                                                          | <b>2003/2004</b>                                                                                                                      | <b>2004/05</b>                                                                                                        |
|--------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                          |                                                                                                                                       | Sachunterricht pro Bezirk 3 LStunden                                                                                  |
|                                                                          |                                                                                                                                       | Naturwissenschaften<br>pro Bezirk 3 LStunden                                                                          |
|                                                                          |                                                                                                                                       | DaZ pro Bezirk 3 LStunden                                                                                             |
|                                                                          |                                                                                                                                       | JÜL pro Bezirk 1 LStunde                                                                                              |
|                                                                          |                                                                                                                                       | LRS pro Bezirk 1 LStunde                                                                                              |
| Leiter FK DaZ                                                            | 96 Lehrerstunden                                                                                                                      | <b>36</b> Lehrerstunden                                                                                               |
| FB Internationale Beziehungen                                            |                                                                                                                                       | 26 LStunden                                                                                                           |
| <b>3.6 Fachseminarleiter</b>                                             | 111,5 Lehrerstellen                                                                                                                   | <b>3010 LStunden</b>                                                                                                  |
| <b>3.7 Lehrerfort- und Weiterbildung/Rahmenplankommissionentwicklung</b> |                                                                                                                                       |                                                                                                                       |
| ModeratorInnen                                                           | 1526 LStunden                                                                                                                         | <b>1552</b> LStunden                                                                                                  |
| Rahmenplankommission Sonderpädagogik                                     | 111 Lehrerstunden                                                                                                                     | <b>55</b> (weil nur noch 6 Monate) LStunden                                                                           |
| Rahmenplankommission allgemein bildende Schulen                          | Grundschulen 98 Lehrerstunden<br>Gymnasiale Oberstufe (allgemeinb.) 260 Lehrerstunden                                                 | <b>420</b> Lehrerstunden                                                                                              |
| Rahmenlehrplanarbeit Naturwissenschaften                                 |                                                                                                                                       | 12 Lehrerstunden                                                                                                      |
| Fortbildung neu-eingestellter Lehrkräfte ohne volle Lehrbefähigung       | 15 Stellen                                                                                                                            |                                                                                                                       |
| <b>3.8 Anrechnungsstunden sonderpädagogische Förderung</b>               | Koordination der <u>Förderausschussverfahren</u> für eine optimale Verteilung der verfügbaren Ressourcen 325 LStunden                 | Koordination der <b>Feststellungsverfahren</b> und Optimierung der Verteilung der verfügbaren Ressourcen 325 LStunden |
| <b>3.9 Personalrat/Frauenvertretung</b>                                  | Vertrauensleute der schwerbehinderten Lehrkräfte an zentral verwalteten Schulen 1 Stelle                                              | Vertrauensleute der schwerbehinderten Lehrkräfte an zentral verwalteten Schulen 26 LStunden                           |
|                                                                          | Frauenvertretung regional je 1 Stelle                                                                                                 | Frauenvertretung regional<br><b>324 LStunden</b>                                                                      |
|                                                                          | Frauenvertretung zentral verwaltete Schulen 1 Stelle                                                                                  | Frauenvertretung zentral verwaltete Schulen 26 LStunden                                                               |
|                                                                          | Gesamtfrauenvertretung 2 Stellen                                                                                                      | Gesamtfrauenvertretung <b>54 LStunden</b>                                                                             |
| <b>3.10 Sonstige Anrechnungsstunden</b>                                  |                                                                                                                                       |                                                                                                                       |
| BLK-Modellversuche                                                       | Abdeckung des Landesanteils 24 Stellen                                                                                                | Abdeckung des Landesanteils<br><b>643 Lehrerstunden</b>                                                               |
| <b>4. Ergänzende Hinweise</b>                                            |                                                                                                                                       |                                                                                                                       |
| <b>4.3 Unterrichtsbeitrag der Lehramtsanwärter</b>                       | LehreranwärterInnen werden mit 6,25 Wochenstunden, StudienreferendarInnen mit 6 Wochenstunden angerechnet.                            | LehreranwärterInnen und StudienreferendarInnen werden mit <b>7 Wochenstunden</b> angerechnet.                         |
| <b>4.6 Schulversuche, schulische Besonderheiten</b>                      | Frequenzabsenkung in Klassen mit einem hohen Anteil ndH-Schülern in den Klassen 1 bis 3 und 7 bis 9, seit 2001/02 pro Jahr 30 Lehrer- | Ausweitung der begonnenen Frequenzabsenkung auf die Klassen 4 und 10<br>dafür weitere 30 Lehrerstellen                |

|                                                                                                           | 2003/2004                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | 2004/05                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                           | stellen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Schulversuch „Regionale Begabtengruppen für hochbegabte SchülerInnen“<br>7 Stellen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|                                                                                                           | Zur Förderung Abschlussgefährdeter werden 40 Lehrerstellen bereit gestellt                                                                                                                                                                                                                                                    | nicht mehr aufgeführt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | In Vorbereitung des Schuljahres 2005/06 werden beginnend mit dem 2. Schulhalbjahr 2004/05 Sprachförderkurse für Kinder mit Förderbedarf im vorschulischen Alter eingerichtet.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Anlage 1<br/>Organisationsvorgaben für die Grundschule</b>                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 2.2 Verteilung der Teilungsstunden                                                                        | Über die konkrete Verwendung der Teilungsstunden berichtet der/die Schulleiter/in zu Beginn des jeweiligen Schuljahres in der Schulkonferenz, der Gesamtkonferenz und der Gesamtelternkonferenz.                                                                                                                              | <i>nicht mehr erwähnt</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 3. Eingangsstufe                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Die Eingangsstufe wird nicht mehr neu eingerichtet                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Anlage 2<br/>Zusatzumessung f. d. gemeinsamen Unterricht von SchülerInnen mit und ohne Behinderung</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Als „Anlage“ neu                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Gemeinsamer Unterricht Sek I                                                                              | Integrationsklassen in den Oberschulen werden als Abweichende Organisationsform eingerichtet. In der Regel 3 zieldifferent nach Einzelfallprüfung 4 (Förderschwerpunkt „Lernen“) unterrichtete Schüler.<br>Zusatzausstattung 18 LStunden<br>Bei Abgang von zieldifferent unterrichteten Schülern werden 4 LStunden abgezogen. | Neu einzurichtende 7. Klassen mit gemeinsamem Unterricht werden nicht mehr als Abweichende Organisationsform geführt.<br><b>Mindestens 3 , maximal 4</b> zieldifferent (Lernen) unterrichtete Schüler.<br>Frequenzen bleiben gleich (16 OH/23 and.)<br>Für jeden Schüler <b>5 LStunden, maximal 15 LStunden</b> pro Klasse<br>Bei Abgang von zieldifferent unterrichteten Schülern werden 5 LStunden abgezogen.<br><br>Bestehende Klassen, die als Abweichende Organisationsform eingerichtet wurden, erhalten die Zumessung, wie neu eingerichtete 7. Klassen. |
| Schulversuch Integration geistig- und schwerstmehrfachbehinderte Schüler der Sek I                        | Integrationsklassen mit 3 zieldifferent unterrichteten Schülern, davon 2 mit geistiger Behinderung oder Schwermehrfachbehinderung<br>Zusatzumessung 46 LStunden                                                                                                                                                               | Integrationsklassen mit <b>3 bis 4</b> zieldifferent unterrichteten Schülern, davon 2 mit geistiger Behinderung oder Schwermehrfachbehinderung<br>Zusatzumessung <b>43 LStunden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Zielgleich integrierte Schüler                                                                            | für zielgleich integrierte Schüler in der Regel 4 LStunden pro Schüler                                                                                                                                                                                                                                                        | für zielgleich integrierte Schüler in der Regel <b>3</b> LStunden pro Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Anlage 3<br/>Deutsch als Zweitsprache</b>                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 2. Feststellung der                                                                                       | Für die Teilnahme an Fördermaß-                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Für die Teilnahme an Fördermaßnahmen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

|                                                                                          | <b>2003/2004</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <b>2004/05</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sprachkenntnisse                                                                         | nahmen sind Umfang und Qualität der deutschen Sprachkenntnisse der Schüler ndH festzustellen. Im Januar 2003 wurde bei allen künftigen Erstklässlern ein Sprachstandsfeststellung durchgeführt, die Auskunft über die deutsche Sprachkompetenz der Schüler/innen gibt. Die deutschen Sprachkenntnisse von Schülern, die erst später in die Berliner Schule eintreten, werden von der Schulleitung festgestellt. | sind Umfang und Qualität der deutschen Sprachkenntnisse der Schüler ndH abschließend von der Schulleitung festzustellen.                                                                                                                                                                            |
|                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | „schuleigene Instrumente zur Feststellung des Sprachstandes“ werden aufgenommen                                                                                                                                                                                                                     |
|                                                                                          | Gruppe A: Schüler, die die deutsche Sprache beherrschen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Gruppe A: Schüler/innen, die <b>dem Unterricht in allen Fächern sprachkompetent ohne Beeinträchtigung folgen können</b>                                                                                                                                                                             |
| 3. Förderklassen                                                                         | Frequenz 15 Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Frequenz <b>12-15</b> Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 4. Förderunterricht DaZ                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Die Teilnahme ist verbindlich.                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                                                                                          | Lehrkräfte ohne DaZ-Kompetenz, die für DaZ eingesetzt werden, sollen zumindest parallel fortgebildet werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Lehrkräfte ohne DaZ-Kompetenz, die für DaZ eingesetzt werden, <b>besuchen</b> parallel Fortbildungsveranstaltungen.                                                                                                                                                                                 |
|                                                                                          | Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr erhalten DaZ-Förderunterricht bis zu 4 Stunden bei Gruppengrößen von 10 Schülern.                                                                                                                                                                                                                                                                                           | In den beruflichen Schulen umfasst der Förderunterricht DaZ bis zu 4 Stunden bei Gruppengrößen von <b>mindestens 10</b> Jugendlichen, und zwar im 1. Ausbildungsjahr der Berufsschule, in den berufsvorbereitenden Maßnahmen sowie in der einjährigen OBF und im 1. Schuljahr der mehrjährigen OBF. |
| 5. Deutschkurse                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Die Teilnahme ist verbindlich.                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| 6. Förderklassen der Grundschulen                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Die Stundentafel wird in den Jahrgangsstufen 5 und 6 um jeweils 2 Stunden erhöht.                                                                                                                                                                                                                   |
| 7. Förderklassen der Sek I                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Die Stundenverteilung der Stundentafel wird verändert.<br>2 Stunden Arbeitslehre/Berufsorientierung werden aufgenommen, dafür je 1 Stunde Deutsch und Naturwissenschaften/Gesellschaftslehre weniger.                                                                                               |
| 8. Übergang in Regelklassen                                                              | Die Frequenz der neu zu bildenden Regelklassen beträgt 20 Schüler.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Die Frequenz der neu zu bildenden Regelklassen beträgt <b>mindestens 20</b> Schüler.                                                                                                                                                                                                                |
|                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Hinweis auf 6.1 OrgRL stimmt nicht, gibt's nicht mehr!                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Anlage 4<br/>Zusatzzumessung für Schüler aus Gebieten mit besonderem Förderbedarf</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Zweckbindung:<br>Im Umfang von 20 Stellen des Gesamtkontingents werden Anrechnungsstunden zweckgebunden für die IT Betreuung zur Verfügung gestellt: 0,5 bis 2,5 Anrechnungsstunden pro Schule.                                                                                                     |

# **Richtlinien für die Lehrerstundenzumessung und die Organisation der öffentlichen Berliner Schulen**

**ab dem Schuljahr 2004/05**

Rundschreiben II Nr. 79/2004

II A 1

Berlin, den 13. Juli 2004

Aufgrund § 6 Abs. 2 Buchstabe b AZG wird folgendes festgelegt:

**(Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind grau unterlegt.)**

## Vorbemerkungen

Die Grundversorgung für die Regelklassen einer Schule errechnet sich durch die Multiplikation der Schülerzahl dieser Klassen mit schularten- und jahrgangsstufen-spezifischen Faktoren (Lehrerstunden pro Schüler). Die maßgeblichen Faktoren und die mit den angegebenen Frequenzen abgedeckte Unterrichtsversorgung sind den folgenden Übersichten zu entnehmen. Bei den genannten Frequenzen handelt es sich bei den weiterführenden allgemeinbildenden Schulen um Durchschnittsfrequenzen, die für die Einrichtung von Klassen gelten. Bei der Festlegung der maximalen Klassenstärke der Jahrgangsstufen 7 bis 10 kann die jeweilige Durchschnittsfrequenz an den Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie den Gymnasien um bis zu 3 Schüler überschritten werden. Dies gilt nicht für Klassen der Jahrgangsstufen 7-10, in denen mindestens 3 Schüler zieldifferent unterrichtet werden (Integrationsklassen), (siehe Anlage 2). Die Aufnahmekapazität ist so zu bemessen, dass nach Ausschöpfung der verfügbaren personellen, räumlichen, sächlichen und fachspezifischen Ausstattung die Unterrichts- und Erziehungsarbeit gesichert ist. Die Festlegungen über die Aufnahmekapazität einer Schule trifft die zuständige Schulbehörde im Benehmen mit der Schulleiterin oder dem Schulleiter gemäß den Vorgaben der Schulaufsichtsbehörde.

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Kontingent |
|----------|-------------------------------|------------|
|----------|-------------------------------|------------|

### 1. Schulartenbezogene Versorgung

#### 1.1 Grundschule

|                                                                             | Jahrgangsstufe                                                           |        |       |        |       |                     |                                                   |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|--------|-------|--------|-------|---------------------|---------------------------------------------------|
|                                                                             | 1                                                                        | 2      | 3     | 4      | 5     | 6                   |                                                   |
| Stundentafel                                                                | 20,0                                                                     | 21,0   | 24,0  | 27,0   | 30,0  | 29,0                | Bedarfsabhängig                                   |
| Förderstd.                                                                  | 2,0                                                                      | 2,0    | 2,0   | 2,0    | 2,0   | 2,0                 |                                                   |
| freiwilliger Unterricht                                                     | 0,3                                                                      | 0,315  | 0,36  | 0,405  | 0,45  | 0,435               |                                                   |
| Stunden insg.                                                               | 22,3                                                                     | 23,315 | 26,36 | 29,405 | 32,45 | 31,435              |                                                   |
| Frequenz                                                                    | 24                                                                       | 24     | 24    | 24     | 24    | 24                  |                                                   |
| Faktor                                                                      | 0,929                                                                    | 0,971  | 1,098 | 1,225  | 1,352 | 1,31                |                                                   |
| <b>Fremdsprachenteilung</b>                                                 |                                                                          |        |       |        |       |                     | Bedarfsabhängig                                   |
| für weitere 1. Fremdsprache Stunden je Kurs ab 15 Schüler                   |                                                                          |        | 2     | 3      | 4     | 5<br>(6 für Latein) |                                                   |
| <b>Vorklassen</b> (letztmalig im Schuljahr 2004/05)                         | Frequenz 16                                                              |        |       |        |       |                     | Bedarfsabhängig                                   |
| <b>Eingangsstufe (E2)</b> (letztmalig im Schulj. 2004/05)                   | Frequenz 14 Schüler; Stunden lt. Stundentafel + 2 Förderstd./Klasse      |        |       |        |       |                     | Bedarfsabhängig                                   |
| <b>Sprachheilklassen</b> (Klassenstufen 1 u. 2)                             | Frequenz 12 Schüler; Stunden lt. Stundentafel + 2 Therapiestunden/Klasse |        |       |        |       |                     | Bedarfsabhängig                                   |
| <b>LRS Kleinklassen/Fördermaßnahmen</b>                                     | LRS Kleinklassen - Stunden laut Stundentafel                             |        |       |        |       |                     | max. 8,5 Std. pro 1000 Schüler Klassenstufe 3 + 4 |
| LRS-Klassen (max. 1% der Zahl der Regelklassen in den Klassenstufen 3 u. 4) | 1 Förderstunde/Klasse                                                    |        |       |        |       |                     |                                                   |
| <b>Zweisprachige deutsch-türkische Alphabetisierung</b>                     | Die Verteilung wird von Sen BJS II E 6 vorgenommen.                      |        |       |        |       |                     | 565 Std.                                          |
| <b>Interessengruppen /Arbeitsgemeinschaften</b>                             | Die Verteilung wird von Sen BJS II E 1 vorgenommen.                      |        |       |        |       |                     | 590 Std.                                          |
| Näheres zur Organisation der Grundschule regelt Anlage 1                    |                                                                          |        |       |        |       |                     |                                                   |



| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben |  |  |  | Kontingent |
|----------|-------------------------------|--|--|--|------------|
|----------|-------------------------------|--|--|--|------------|

### 1.2 Hauptschule

|                                                                                                                                                                                      | Jahrgangsstufe |       |       |       |                 |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|-------|-------|-------|-----------------|
|                                                                                                                                                                                      | 7              | 8     | 9     | 10    |                 |
| Studentafel                                                                                                                                                                          | 29,0           | 29,0  | 30,0  | 30,0  | Bedarfsabhängig |
| Teilungsstunden                                                                                                                                                                      | 0,0            | 1,35  | 9,0   | 10,0  |                 |
| freiwilliger Unterricht                                                                                                                                                              | 3,19           | 3,19  | 1,05  | 1,05  |                 |
| Stunden insgesamt                                                                                                                                                                    | 32,19          | 33,54 | 40,05 | 41,05 |                 |
| Frequenz                                                                                                                                                                             | 19             | 20    | 24    | 24    | Bedarfsabhängig |
| Faktor                                                                                                                                                                               | 1,694          | 1,677 | 1,669 | 1,71  |                 |
| Für die Aufnahme von Rückkehrern nach dem Probehalbjahr können in den 7. Klassen bis zu 3 Schülerplätze freigehalten werden. Die Aufnahmeschulen werden von Sen BJS II E festgelegt. |                |       |       |       | Bedarfsabhängig |

### 1.3 Realschule

|                                       | Jahrgangsstufe                                                                                               |        |       |       |                 |
|---------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|-------|-------|-----------------|
|                                       | 7                                                                                                            | 8      | 9     | 10    |                 |
| Studentafel                           | 29,0                                                                                                         | 29,0   | 30,0  | 30,0  | Bedarfsabhängig |
| Teilungsstunden                       | 7,0                                                                                                          | 6,0    | 4,0   | 4,0   |                 |
| freiwilliger Unterricht               | 1,015                                                                                                        | 1,015  | 1,05  | 1,05  |                 |
| Stunden insgesamt                     | 37,015                                                                                                       | 36,015 | 35,05 | 35,05 |                 |
| Frequenz                              | 29                                                                                                           | 29     | 29    | 29    | Bedarfsabhängig |
| Faktor                                | 1,276                                                                                                        | 1,242  | 1,209 | 1,209 |                 |
| <b>Arbeitslehre (Kurs E)</b>          | je 30 Schüler zusätzlich 4 Teilungsstunden                                                                   |        |       |       | Bedarfsabhängig |
| <b>Wahlpflichtfach Sport (Kurs F)</b> | > 24 Teilnehmer<br>Jahrgangsstufe 7 + 8: je 4 Teilungsstunden<br>Jahrgangsstufe 9 + 10: je 3 Teilungsstunden |        |       |       | Bedarfsabhängig |

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Kontingent |
|----------|-------------------------------|------------|
|----------|-------------------------------|------------|

#### 1.4 Gymnasien

| Mittelstufe und grundständige Züge                                                                                        | Jahrgangsstufe                                 |                       |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|-----------------------|--------------------------------------|----------------------------------------------|--------|-------|-----------------|-----------------|
|                                                                                                                           | 5<br>grundständige Züge                        | 6                     | 7                                    | 8                                            | 9      | 10    |                 |                 |
| Stundentafel                                                                                                              | 32,0                                           | 28,0                  | 29,0                                 | 29,0                                         | 31,0   | 30,0  | Bedarfsabhängig |                 |
| Teilungsstunden                                                                                                           | 1,0                                            | 1,0                   | 2,0                                  | 4,0                                          | 3,667  | 3,0   |                 |                 |
| freiwilliger Unterricht                                                                                                   | 1,12                                           | 0,98                  | 1,015                                | 1,015                                        | 1,085  | 1,1   |                 |                 |
| Stunden insgesamt                                                                                                         | 34,12                                          | 29,98                 | 32,015                               | 34,015                                       | 35,752 | 34,1  |                 |                 |
| Frequenz                                                                                                                  | 29                                             | 29                    | 29                                   | 29                                           | 29     | 29    |                 |                 |
| Faktor                                                                                                                    | 1,177                                          | 1,034                 | 1,104                                | 1,173                                        | 1,233  | 1,174 |                 |                 |
| Abschlag Rückläufer                                                                                                       |                                                |                       | 3,5%                                 |                                              |        |       |                 |                 |
| Faktor für Jahrgangsstufe 7                                                                                               |                                                |                       | 1,065                                |                                              |        |       |                 |                 |
| Bilinguale Züge ab Jahrgangsstufe 5 und "Schnelläuferklassen" werden entsprechend der Genehmigungsschreiben ausgestattet. |                                                |                       |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
| <b>Oberstufe</b>                                                                                                          | <u>Schüler</u>                                 | <u>Faktor/Schüler</u> | (incl. 3,5% freiwilliger Unterricht) |                                              |        |       |                 | Bedarfsabhängig |
| Aufbauform                                                                                                                |                                                | 1,656                 |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
| Einführungsphase                                                                                                          |                                                | 1,656                 |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
| Qualifikationsphase                                                                                                       | 1.- 80. Schüler                                | 1,966                 |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
|                                                                                                                           | 81.- 140. Schüler                              | 1,656                 |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
|                                                                                                                           | ab 141. Schüler                                | 1,552                 |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
| <b>Lehrgänge für Spätaussiedler (2-jährige Lehrgänge)</b>                                                                 | Jahrgangsstufe 11 - 13 je <b>33,12</b> Stunden |                       |                                      |                                              |        |       | Bedarfsabhängig |                 |
| <b>zusätzliche Teilungsstunden</b>                                                                                        | (incl. 3,5% freiwilliger Unterricht)           |                       |                                      |                                              |        |       | Bedarfsabhängig |                 |
| Werken                                                                                                                    |                                                |                       |                                      | Jahrgangsstufe 7 + 8: je Kurs 0,6903 Stunden |        |       |                 |                 |
| Wahlpflichtfach Sport                                                                                                     |                                                |                       |                                      | Jahrgangsstufe 9 + 10: je Kurs 1,035 Stunden |        |       |                 |                 |
| Wahlpflicht 3. Fremdsprache                                                                                               | (Mindestfrequenz beträgt 12 Teilnehmer)        |                       |                                      |                                              |        |       |                 |                 |
| Griech. bzw. Japanisch                                                                                                    |                                                |                       | Jahrgangsstufe 9:                    | je Kurs 1,035 Stunden                        |        |       |                 |                 |
|                                                                                                                           |                                                |                       | Jahrgangsstufe 10:                   | je Kurs 2,07Stunden                          |        |       |                 |                 |
| Sonstige Fremdsprache                                                                                                     |                                                |                       | Jahrgangsstufe 10:                   | je Kurs 1,035 Stunden                        |        |       |                 |                 |

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben |  |  |  |  |  |  |  |  |  | Kontingent |
|----------|-------------------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|------------|
|----------|-------------------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|------------|

### 1.5 Gesamtschulen

|                                                     | Jahrgangsstufe                                                            |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
|-----------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|--------|-------|--------|-------|--------|-------|-------|-------|-------|-----------------|
|                                                     | 1                                                                         | 2      | 3     | 4      | 5     | 6      | 7     | 8     | 9     | 10    |                 |
| Studentafel                                         | 20,0                                                                      | 21,0   | 24,0  | 27,0   | 30,0  | 29,0   | 28,0  | 29,0  | 32,0  | 32,0  | Bedarfsabhängig |
| Teilungsstunden                                     | 2,0                                                                       | 2,0    | 2,0   | 2,0    | 2,0   | 2,0    | 7,0   | 8,0   | 8,0   | 8,0   |                 |
| freiwilliger Unterricht                             | 0,3                                                                       | 0,315  | 0,36  | 0,405  | 0,45  | 0,435  | 0,28  | 0,29  | 0,32  | 0,32  |                 |
| Tutorenstunden                                      | -                                                                         | -      | -     | -      | -     | -      | 2,0   | 1,0   | 1,0   | 1,0   |                 |
| Stunden insgesamt                                   | 22,3                                                                      | 23,315 | 26,36 | 29,405 | 32,45 | 31,435 | 37,28 | 38,29 | 41,32 | 41,32 |                 |
| Frequenz                                            | 24                                                                        | 24     | 24    | 24     | 24    | 24     | 29    | 29    | 29    | 29    |                 |
| Faktor                                              | 0,929                                                                     | 0,971  | 1,098 | 1,225  | 1,352 | 1,31   | 1,286 | 1,32  | 1,425 | 1,425 |                 |
| <b>Oberstufe</b>                                    | <u>Schüler</u> <u>Faktor/Schüler</u> (incl. 3,5% freiwilliger Unterricht) |        |       |        |       |        |       |       |       |       | Bedarfsabhängig |
| Aufbauform                                          | 1,656                                                                     |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
| Einführungsphase                                    | 1,656                                                                     |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
| Qualifikationsphase                                 | 1.- 80. Schüler                                                           |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
|                                                     | 81.- 140. Schüler                                                         |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
|                                                     | ab 141. Schüler                                                           |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
| <b>Ganztagsbetrieb</b>                              | Lehrerstunden pro Schüler                                                 |        |       |        |       |        |       |       |       |       | Bedarfsabhängig |
| in den Jahrgangsstufen 7 bis 10                     | Regelklassen Integrationsklassen (mit Frequenz 23)                        |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
| gebundene Form                                      | 0,174 0,218                                                               |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
| offene Form                                         | 0,12 0,152                                                                |        |       |        |       |        |       |       |       |       |                 |
| <b>Vorklassen</b> (letztmalig im Schuljahr 2004/05) | Frequenz 16                                                               |        |       |        |       |        |       |       |       |       | Bedarfsabhängig |

### 1.6 Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt

| Lernen                              | Jahrgangsstufe |    |      |      |      |      |      |      |      |      |                 |
|-------------------------------------|----------------|----|------|------|------|------|------|------|------|------|-----------------|
|                                     | 1              | 2  | 3    | 4    | 5    | 6    | 7    | 8    | 9    | 10   |                 |
| Studentafel                         | 25             | 25 | 21   | 23   | 26   | 27   | 29   | 29   | 31   | 31   | Bedarfsabhängig |
| Teilungsstd.(gem. Sonderschulordn.) | -              | -  | -    | -    | 1    | 1    | 4    | 4    | 4    | 9    |                 |
| Sprachtherapie                      | 1              | 1  | 1    | 1    | 1    | 1    | 1    | 1    | -    | -    |                 |
| Förderstunden                       | -              | -  | 2    | 2    | 2    | -    | -    | -    | -    | -    |                 |
| Stunden insgesamt                   | 26             | 26 | 24   | 26   | 30   | 29   | 34   | 34   | 35   | 40   |                 |
| Frequenz                            | 10             | 10 | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 | 13,5 |                 |

| Maßnahme                                      | Erläuternde Hinweise/Vorgaben |        |        |        |        |        |        |        |        |        | Kontingent      |
|-----------------------------------------------|-------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|-----------------|
|                                               | Jahrgangsstufe                |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
|                                               | 1                             | 2      | 3      | 4      | 5      | 6      | 7      | 8      | 9      | 10     |                 |
| <b>Emotionale u. soziale Entwicklung</b>      |                               |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| Stundentafel                                  | 25                            | 25     | 21     | 23     | 26     | 27     | 29     | 29     | 31     | 31     | Bedarfsabhängig |
| Teilungsstd.(gem. Sonderschulordn.)           | -                             | -      | -      | -      | 1      | 1      | 4      | 4      | 4      | 4      |                 |
| Sprachtherapie                                | 1                             | 1      | 1      | 1      | 1      | 1      | 1      | 1      | 1      | 1      |                 |
| Förderstunden                                 | 2                             | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      |                 |
| Stunden insgesamt                             | 28                            | 28     | 24     | 26     | 30     | 31     | 36     | 36     | 38     | 38     |                 |
| Frequenz                                      | 10                            | 10     | 13,5   | 13,5   | 13,5   | 13,5   | 13,5   | 13,5   | 13,5   | 12     |                 |
| <b>Sprache</b>                                |                               |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| Stundentafel                                  | 20                            | 21     | 24     | 27     | 30     | 29     | 29     | 29     | 30     | 30     | Bedarfsabhängig |
| Therapiestunden                               | 4                             | 4      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      |                 |
| Stunden insgesamt                             | 24                            | 25     | 26     | 29     | 32     | 31     | 31     | 31     | 32     | 32     |                 |
| Frequenz                                      | 12                            | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     |                 |
| Vorklassen (Frequenz 10)                      | 4 Förderstunden               |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| <b>Körperliche und motorische Entwicklung</b> |                               |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| Stundentafel                                  | 20                            | 21     | 24     | 27     | 30     | 29     | 29     | 29     | 30     | 30     | Bedarfsabhängig |
| Frequenz                                      | 6 - 10                        | 6 - 10 | 6 - 10 | 6 - 10 | 6 - 10 | 6 - 10 | 6 - 10 | 6 - 10 | 6 - 10 | 6 - 10 |                 |
| <b>Sehen (Blinde)</b>                         |                               |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| Stundentafel                                  | 24                            | 24     | 31     | 33     | 34     | 34     | 35/36  | 35/36  | 36/35  | 36/35  | Bedarfsabhängig |
| Frequenz                                      | 6                             | 6      | 6      | 6      | 6      | 6      | 6      | 6      | 6      | 6      |                 |
| Vorklassen (Frequenz 6)                       | 2 Std. (Mobilitätstraining)   |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| <b>Sehen (Sehbehinderte)</b>                  |                               |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| Stundentafel                                  | 24                            | 24     | 31     | 33     | 34     | 34     | 35/36  | 35/36  | 36/35  | 36/35  | Bedarfsabhängig |
| Frequenz                                      | 12                            | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     | 12     |                 |
| Vorklassen (Frequenz 12)                      | 2 Std. (Mobilitätstraining)   |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| <b>Hören (Gehörlose)</b>                      |                               |        |        |        |        |        |        |        |        |        |                 |
| Stundentafel                                  | 25                            | 25     | 28     | 29     | 30     | 30     | 31     | 31     | 33     | 33     | Bedarfsabhängig |
| Hörunterricht                                 | 2                             | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      | 2      |                 |
| Förderstunden                                 | 2                             | 1      | 3      | 3      | 3      | -      | -      | -      | -      | -      |                 |
| Stunden insgesamt                             | 29                            | 28     | 33     | 34     | 35     | 32     | 33     | 33     | 35     | 35     |                 |
| Frequenz                                      | 8                             | 8      | 8      | 8      | 8      | 8      | 8      | 8      | 8      | 8      |                 |

| Maßnahme                                                                                                                                                                                                                           | Erläuternde Hinweise/Vorgaben                                               |               |                                         |    |                 |                  |                |               |          |          | Kontingent      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------|----|-----------------|------------------|----------------|---------------|----------|----------|-----------------|
|                                                                                                                                                                                                                                    | Jahrgangsstufe                                                              |               |                                         |    |                 |                  |                |               |          |          |                 |
| <b>Hören (Schwerhörige)</b>                                                                                                                                                                                                        | 1                                                                           | 2             | 3                                       | 4  | 5               | 6                | 7              | 8             | 9        | 10       |                 |
| Stundentafel                                                                                                                                                                                                                       | 20                                                                          | 21            | 24                                      | 27 | 30              | 29               | 29             | 29            | 30/30/31 | 30/30/31 | Bedarfsabhängig |
| Therapiestunden                                                                                                                                                                                                                    | 2                                                                           | 2             | 2                                       | 2  | 2               | 2                | 2              | 2             | 2        | 2        |                 |
| Stunden insgesamt                                                                                                                                                                                                                  | 22                                                                          | 23            | 26                                      | 29 | 32              | 31               | 31             | 31            | 32/32/33 | 32/32/33 |                 |
| Frequenz                                                                                                                                                                                                                           | 10                                                                          | 10            | 10                                      | 10 | 10              | 10               | 10             | 10            | 10       | 10       |                 |
| <b>Oberstufe</b>                                                                                                                                                                                                                   | <b>Schüler</b>                                                              |               |                                         |    |                 | <b>Faktor</b>    |                |               |          |          |                 |
| Einführungsphase                                                                                                                                                                                                                   |                                                                             |               |                                         |    |                 | je 5 Schüler 17  |                |               |          |          | Bedarfsabhängig |
| Qualifikationsphase                                                                                                                                                                                                                | <= 40                                                                       |               |                                         |    |                 | je 5 Schüler 20  |                |               |          |          |                 |
|                                                                                                                                                                                                                                    | 41-70                                                                       |               |                                         |    |                 | je 5 Schüler 17  |                |               |          |          |                 |
|                                                                                                                                                                                                                                    | > 71                                                                        |               |                                         |    |                 | je 5 Schüler 16  |                |               |          |          |                 |
| <b>Geistige Entwicklung</b>                                                                                                                                                                                                        | Förder-<br>stufe                                                            | Eingangsstufe | Schwerstbehinderte<br>i. d. Förderstufe |    | Unter-<br>stufe | Mittel-<br>stufe | Ober-<br>stufe | Abschlußstufe |          |          |                 |
| Stundentafel                                                                                                                                                                                                                       | 25                                                                          | 25            | 25                                      |    | 25              | 25               | 25             | 25            |          |          | Bedarfsabhängig |
| Sprachtherapie                                                                                                                                                                                                                     | 1                                                                           | 1             | 1                                       |    | 1               | 1                | 1              | 1             |          |          |                 |
| Stunden insgesamt                                                                                                                                                                                                                  | 26                                                                          | 26            | 26                                      |    | 26              | 26               | 26             | 26            |          |          |                 |
| Frequenz                                                                                                                                                                                                                           | 8                                                                           | 8             | 6                                       |    | 8               | 8                | 8              | 8             |          |          |                 |
|                                                                                                                                                                                                                                    | Jahrgangsstufe                                                              |               |                                         |    |                 |                  |                |               |          |          |                 |
| <b>Heime und Anstalten</b>                                                                                                                                                                                                         | 1                                                                           | 2             | 3                                       | 4  | 5               | 6                | 7              | 8             | 9        | 10       | Bedarfsabhängig |
| Frequenz                                                                                                                                                                                                                           | 10                                                                          | 10            | 10                                      | 10 | 10              | 10               | 10             | 10            | 10       | 10       |                 |
| <b>Sonderpädagogische Förderklassen</b>                                                                                                                                                                                            | Frequenz und Ausstattung entsprechend der jeweiligen Genehmigungsschreiben. |               |                                         |    |                 |                  |                |               |          |          | Bedarfsabhängig |
| Für den freiwilligen Unterricht können 3,5 % des Unterrichtstundenbedarfs laut Stundentafel der o. g. Klassen angesetzt werden.<br>Schulen mit berufsbildenden Klassen richten diese entsprechend der Zahl der Auszubildenden ein. |                                                                             |               |                                         |    |                 |                  |                |               |          |          |                 |

## 1.7 Zweiter Bildungsweg

### 1.7.1 Lehrgänge an Haupt- und Realschulen sowie Volkshochschulen

| gem. Lehrgangsordnung Sek I - vom 24.3.1994 (Dbl. III/1994, Nr.4)                                                                                                                                         | Stundentafel | Teilungsstunden<br>(nur Kurs H u. E) | Förderstunden (nur an Haupt- u. Realschulen) |                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------------------------------|----------------------------------------------|-----------------|
| Unterrichtsstunden für Tageslehrgänge                                                                                                                                                                     | 30           | 9                                    | -                                            | Bedarfsabhängig |
| Unterrichtsstunden für<br>Abendlehrgänge                                                                                                                                                                  | 16           | -                                    | 2                                            |                 |
| Unterrichtsstunden für Abendlehrgänge<br>Vorkurs H, Hauptkurs H                                                                                                                                           | 15           | -                                    | 2                                            |                 |
| Die Teilnehmerzahl der Klassen eines Lehrganges soll durchschnittlich mindestens 20 Teilnehmer betragen. Bei Beginn des Lehrganges ist von einer Mindestfrequenz von 25 Teilnehmern je Klasse auszugehen. |              |                                      |                                              |                 |

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Kontingent |
|----------|-------------------------------|------------|
|----------|-------------------------------|------------|

### 1.7.2 Abendgymnasien

| Jahrgangsstufe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Durchschnittsfrequenz<br>je Klasse | Stundentafel/<br>Klasse | Teilungs-<br>stunden                 |                 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|-------------------------|--------------------------------------|-----------------|
| Vorkurs                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 25                                 | 20                      | 9                                    | Bedarfsabhängig |
| Einführungsphase                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | 22                                 | 20                      | 8                                    | Bedarfsabhängig |
| Qualifikationsphase                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                    | <u>Faktor/ Schüler</u>  | (incl. 3,5% freiwilliger Unterricht) | Bedarfsabhängig |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 1. - 80. Hörer                     | 1,811                   |                                      |                 |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | 81. - 140. Hörer                   | 1,5                     |                                      |                 |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | ab 141. Hörer                      | 1,397                   |                                      |                 |
| Die Gesamtzahl der Hörer/-innen beider Berliner Abendgymnasien wird auf ca. 700 (jeweils 350) begrenzt. Die Überschreitung der Hörerzahlen bedarf der Genehmigung durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend u. Sport (II E). Bei Mehranmeldungen organisieren die Einrichtungen einen überschulischen Ausgleich in eigener Zuständigkeit. |                                    |                         |                                      |                 |

### 1.7.3 VHS-Kollegs und Berlin Kolleg

| Jahrgangsstufe                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Frequenz je Klasse | Faktor/ Klasse         |                                      |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|------------------------|--------------------------------------|
| Vorkurs                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | min 25 - max 30    | 20                     | Bedarfsabhängig                      |
| Einführungsphase                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                    | <u>Faktor/ Schüler</u> | (incl. 3,5% freiwilliger Unterricht) |
| Qualifikationsphase                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                    | 1,759                  | Bedarfsabhängig                      |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 1. - 80. Hörer     | 2,07                   |                                      |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 81. - 140. Hörer   | 1,759                  |                                      |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | ab 141. Hörer      | 1,656                  |                                      |
| Die Zahl der halbjährigen Vorkurse ist im Berlin-Kolleg auf maximal sieben begrenzt.<br>Die Zahl der halbjährigen Vorkurse an den VHS-Kollegs ist auf fünf begrenzt.<br>In der Einführungsphase und in der Qualifikationsphase werden je Schuljahr höchstens aufgenommen:<br>Berlin-Kolleg 250<br>VHS-Kollegs 150 |                    |                        |                                      |

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Kontingent |
|----------|-------------------------------|------------|
|----------|-------------------------------|------------|

### 1.8 Berufliche Schulen

| <b>Berufliches Gymnasium</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Schüler                                           | Faktor/Schüler   |                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|------------------|-----------------|
| Einführungsphase                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | nach den jeweils geltenden Stundentafeln          |                  |                 |
| Qualifikationsphase<br>(incl. 3,5% freiwilliger Unterricht)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 1.- 80. Schüler                                   | 1,966            | Bedarfsabhängig |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 81.- 140. Schüler                                 | 1,656            |                 |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | ab 141. Schüler                                   | 1,552            |                 |
| <b>Durchschnittsfrequenzen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                   | <b>Frequenz</b>  |                 |
| Einführungsphase des beruflichen Gymnasiums                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                   | 25 Schüler       | Bedarfsabhängig |
| Berufsbefähigende Lehrgänge im 10. Schuljahr (BB 10)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                   | 25 Schüler       |                 |
| Vollzeitlehrgänge im 11. Schuljahr (BQL)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                   | 25 Schüler       |                 |
| Berufsschulklassen für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                   | 16 Schüler       |                 |
| Einrichtung von zweijährigen Lehrgängen mit Vollzeitunterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                   | 19 Schüler       |                 |
| Berufsschulklassen für Jugendliche im Ausbildungsverhältnis, Berufsfachschulklassen, Fachschulklassen, Fachoberschulklassen u.                                                                                                                                                                                                                                              | 1. Ausbildungs-/ Schuljahr bzw. in der Grundstufe | 27 Schüler       |                 |
| Berufsoberschulklassen, zusätzliche allgemeinbildende Kurse, besondere Lehrgänge zum Erwerb der Fachhochschulreife an Berufsschulen bzw.                                                                                                                                                                                                                                    | 2. Ausbildungs-/ Schuljahr                        | 25 Schüler       |                 |
| Oberstufenzentren sowie deren Filialen und sonstigen Schulstandorten                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 3. oder weiteres Ausbildungs-/ Schuljahr          | 25 Schüler       |                 |
| Berufsfachschulen, Fachoberschulen und Fachschulen, die als Bildungsgänge nicht einem OSZ zugeordnet sind.                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                   | 27 Schüler       |                 |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                   |                  |                 |
| <b>Spezielle Frequenzvorgaben gelten für folgende Schulen:</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                   |                  |                 |
| Berufsschule mit sonderpädagogischer Aufgabe und Berufsschule (BQL-FL: 02B01, 04B01, 03B06)                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                   | 19 Schüler       |                 |
| Annedore-Leber-Oberschule (08B01)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                   | 9 bis 13 Schüler |                 |
| Carl-Legien-Oberschule (08B05), Gottlob-Münsinger-Oberschule (05B03)                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                   | 23 Schüler       |                 |
| Lise-Meitner-Oberschule – OG u. OBF (08B02)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                   | 24 Schüler       |                 |
| Die Durchschnittsfrequenzen in den Bildungsgängen, die im Rahmen der GI-Maßnahmen (Gemeinschaftsinitiative Lehrstellen Ost des Bundes, der neuen Länder und des Landes Berlin zur Förderung zusätzlicher Ausbildungsplätze für nicht vermittelte Bewerber) durchgeführt werden, richten sich nach den jeweiligen Senatsbeschlüssen. Der Schulversuch MDQM wird fortgeführt. |                                                   |                  |                 |
| <b>Teilungsstunden/Förderunterricht</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                   | <b>Stunden</b>   |                 |
| An Berufsschulen (außer BV-Lehrgänge)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                   | 2                | Bedarfsabhängig |
| Grundstufen der kaufmännischen Berufsfachschule                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                   | 10               |                 |
| Berufsgrundbildungsjahr                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                   | 10               |                 |
| Fachstufe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                   | 8                |                 |
| Berufsschulklassen für Auszubildende aus verwandten Berufen u. je Ausbildungsjahr < 13                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                   | 4                |                 |
| Auszubildende bei einer Mindestfrequenz von 17 Schülern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                   | 4                |                 |
| Höhere Teilungsstunden können nur im Einzelfall und bei nachgewiesener Notwendigkeit anerkannt werden.                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                   |                  | Bedarfsabhängig |
| Für Berufsfachschulen, Fachoberschulen sowie Fachschulen sind die Teilungsstunden den jeweiligen Stundentafeln zu entnehmen.                                                                                                                                                                                                                                                |                                                   |                  | Bedarfsabhängig |
| Für den freiwilligen Unterricht (einschl. Förderkurse) können 3 % des Unterrichtstundenbedarfs (Fachtheorie) angesetzt werden.                                                                                                                                                                                                                                              |                                                   |                  | Bedarfsabhängig |

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Kontingent |
|----------|-------------------------------|------------|
|----------|-------------------------------|------------|

### 1.9 Sonderregelungen für spezielle Schulen

|                                                                                   |       |                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-------|-----------------|
| Für folgende Schulen gilt jeweils ein gesondert festgelegter Organisationsrahmen: |       | Bedarfsabhängig |
| Stadt-als-Schule Berlin                                                           | 02H06 |                 |
| Staatliche Ballettschule und Schule für Artistik                                  | 03B08 |                 |
| Coubertin-Gymnasium                                                               | 03Y05 |                 |
| Flatow-Oberschule                                                                 | 09Y09 |                 |
| Französisches Gymnasium                                                           | 01Y07 |                 |
| Staatliche Internationale Schule Berlin                                           | 04T04 |                 |
| John-F.-Kennedy-Schule                                                            | 06T01 |                 |
| Werner-Seelenbinder-Schule                                                        | 11T06 |                 |

### 2. Schulbezogene Maßnahmen

| <b>Gemeinsamer Unterr. von Schülern mit und ohne sonderpäd. Förderbedarf</b>   | Die Verteilung erfolgt durch die zuständigen Schulaufsichtsabteilungen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport, koordiniert durch Sen BJS II E 5. Die Ermittlung der Zusatzzumessung erfolgt gemäß Anlage 2.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 1.209 VZE       |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|--------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|----------------|----------------|------|------|-------|------|------|------|------|---|---|---|---|---|-------|--------------|------|------|------|------|------|------|--------------|---------------------------------------|------|------|------|------|----|------|------|-----------------------------------------------------------------|------|---------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----------------|---|---|---|---|-------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|----------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| <b>Förderung von Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache</b><br>Förderklassen | <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="7">Jahrgangsstufe</th> </tr> <tr> <th></th> <th>1</th> <th>2</th> <th>3</th> <th>4</th> <th>5</th> <th>6</th> <th>7 ff.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stundentafel</td> <td>22,0</td> <td>23,0</td> <td>26,0</td> <td>29,0</td> <td>32,0</td> <td>31,0</td> <td>32,0</td> </tr> <tr> <td colspan="8">Die Frequenz beträgt 12 - 15 Schüler.</td> </tr> <tr> <td colspan="8">Auf die Ausführungen in Anlage 3 wird ausdrücklich hingewiesen.</td> </tr> </tbody> </table>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                 | Jahrgangsstufe |                |      |      |       |      |      |      | 1    | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 ff. | Stundentafel | 22,0 | 23,0 | 26,0 | 29,0 | 32,0 | 31,0 | 32,0         | Die Frequenz beträgt 12 - 15 Schüler. |      |      |      |      |    |      |      | Auf die Ausführungen in Anlage 3 wird ausdrücklich hingewiesen. |      |               |     |     |     |     |     | Bedarfsabhängig |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|                                                                                | Jahrgangsstufe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                 |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|                                                                                | 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | 2               | 3              | 4              | 5    | 6    | 7 ff. |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Stundentafel                                                                   | 22,0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 23,0            | 26,0           | 29,0           | 32,0 | 31,0 | 32,0  |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Die Frequenz beträgt 12 - 15 Schüler.                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                 |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Auf die Ausführungen in Anlage 3 wird ausdrücklich hingewiesen.                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                 |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Zusätzliche Förderstunden (DaZ, Deutschkurse)                                  | Die Verteilung erfolgt durch die zuständigen Schulaufsichtsabteilungen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport, koordiniert durch Sen BJS II E 6. Die Verwendung der Zusatzzumessung erfolgt gem. Anlage 3.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 713 VZE         |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| <b>Zusatzzumessung für Schüler aus Gebieten mit besonderem Förderbedarf</b>    | Die Verteilung erfolgt durch die zuständigen Schulaufsichtsabteilungen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport, koordiniert durch Sen BJS II E 6. Die Verwendung der Zusatzzumessung erfolgt gem. Anlage 4.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | 133 VZE         |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| <b>Sonderpäd. Kleinklassen (Beobachtungsklassen)</b>                           | Einrichtung nur für $\leq 0,5\%$ aller Grund- und Hauptschüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Bedarfsabhängig |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|                                                                                | <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="10">Jahrgangsstufe</th> </tr> <tr> <th></th> <th>1</th> <th>2</th> <th>3</th> <th>4</th> <th>5</th> <th>6</th> <th>7</th> <th>8</th> <th>9</th> <th>10</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stundentafel</td> <td>20,0</td> <td>21,0</td> <td>24,0</td> <td>27,0</td> <td>30,0</td> <td>29</td> <td>29,0</td> <td>29,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> </tr> <tr> <td>Förderstunden</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>2,0</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Stunden insgesamt</td> <td>22,0</td> <td>23,0</td> <td>26,0</td> <td>29,0</td> <td>32,0</td> <td>31,0</td> <td>29,0</td> <td>29,0</td> <td>30,0</td> <td>30,0</td> </tr> <tr> <td>Frequenz</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>10</td> </tr> </tbody> </table> |                 |                | Jahrgangsstufe |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   | 1 | 2 | 3     | 4            | 5    | 6    | 7    | 8    | 9    | 10   | Stundentafel | 20,0                                  | 21,0 | 24,0 | 27,0 | 30,0 | 29 | 29,0 | 29,0 | 30,0                                                            | 30,0 | Förderstunden | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 2,0             | - | - | - | - | Stunden insgesamt | 22,0 | 23,0 | 26,0 | 29,0 | 32,0 | 31,0 | 29,0 | 29,0 | 30,0 | 30,0 | Frequenz | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
|                                                                                | Jahrgangsstufe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                 |                |                |      |      |       |      |      |      |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|                                                                                | 1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                 | 2              | 3              | 4    | 5    | 6     | 7    | 8    | 9    | 10   |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Stundentafel                                                                   | 20,0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                 | 21,0           | 24,0           | 27,0 | 30,0 | 29    | 29,0 | 29,0 | 30,0 | 30,0 |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Förderstunden                                                                  | 2,0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 2,0             | 2,0            | 2,0            | 2,0  | 2,0  | -     | -    | -    | -    |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Stunden insgesamt                                                              | 22,0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 23,0            | 26,0           | 29,0           | 32,0 | 31,0 | 29,0  | 29,0 | 30,0 | 30,0 |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Frequenz                                                                       | 10                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 10              | 10             | 10             | 10   | 10   | 10    | 10   | 10   | 10   |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Stundentafel                                                                   | 20,0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 21,0            | 24,0           | 27,0           | 30,0 | 29   | 29,0  | 29,0 | 30,0 | 30,0 |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Förderstunden                                                                  | 2,0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 2,0             | 2,0            | 2,0            | 2,0  | 2,0  | -     | -    | -    | -    |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Stunden insgesamt                                                              | 22,0                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | 23,0            | 26,0           | 29,0           | 32,0 | 31,0 | 29,0  | 29,0 | 30,0 | 30,0 |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Frequenz                                                                       | 10                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | 10              | 10             | 10             | 10   | 10   | 10    | 10   | 10   | 10   |      |   |   |   |   |   |       |              |      |      |      |      |      |      |              |                                       |      |      |      |      |    |      |      |                                                                 |      |               |     |     |     |     |     |                 |   |   |   |   |                   |      |      |      |      |      |      |      |      |      |      |          |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |



| Maßnahme                                                                                                                                       | Erläuternde Hinweise/Vorgaben                                                                                               | Kontingent      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| <b>SV Ethik/Philosophie</b> (gemäß Genehmigung)                                                                                                | 2 Std./Gruppe (ggfs. jahrgangsübergreifend mit der schulartspezifischen durchschnittlichen Klassenfrequenz)                 | Bedarfsabhängig |
| <b>genehmigte sportbetonte Züge</b>                                                                                                            | Jahrgangsstufen 1 und 2: 1 Std./Klasse<br>Jahrgangsstufen 3 bis 6: 3 Std./Klasse<br>ab Sek I gemäß Einzelgenehmigung        | Bedarfsabhängig |
| <b>Züge/Schulen mit musikischem bzw. mathematisch-naturwissenschaftlichem Schwerpunkt</b>                                                      | Stunden gemäß Einzelgenehmigung                                                                                             | Bedarfsabhängig |
| <b>Verschiedene Sprachenfolgen</b>                                                                                                             | Zusätzliche Teilungsstunden entsprechend den "Richtlinien über Teilungsstunden im Fremdsprachenunterricht an Oberschulen" . | Bedarfsabhängig |
| <b>Sprachbetonte Züge/Kurse(G)</b>                                                                                                             | Stunden gemäß Einzelgenehmigung                                                                                             | Bedarfsabhängig |
| <b>bilinguale Züge (Sek.I)</b>                                                                                                                 | Jahrgangsstufen 7 - 10: 2 Std./Klasse/Jahrgangsstufe<br>In den anderen Klassen gem. Einzelgenehmigung.                      | Bedarfsabhängig |
| <b>Schulversuch SESB</b>                                                                                                                       | Jahrgangsstufe                                                                                                              | Bedarfsabhängig |
|                                                                                                                                                | 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10                                                                                                        |                 |
| Grundschule                                                                                                                                    | 36 38 41 43 46 44 - - - -                                                                                                   |                 |
| Realschule                                                                                                                                     | - - - - - - 45 38 34 34                                                                                                     |                 |
| Gesamtschule (einschl. SAS)                                                                                                                    |                                                                                                                             |                 |
| einzügig                                                                                                                                       | - - - - - - 57 51,5 55 53                                                                                                   |                 |
| zweizügig                                                                                                                                      | - - - - - - 94 91 98 96                                                                                                     |                 |
| Für den freiw. Unterr. in der Grundschule können 1,5 % der Unterrichtsstd. nach der für diese Klassen geltenden Stundentafel angesetzt werden. |                                                                                                                             |                 |
| Soweit in Vorklassen Lehrkräfte eingesetzt werden, stehen pro Vorklasse 21 Lehrerstunden zur Verfügung.                                        |                                                                                                                             |                 |
| In der Sekundarstufe I (OG) werden die gebildeten Klassen den Genehmigungsschreiben entsprechend mit Lehrerstunden ausgestattet.               |                                                                                                                             |                 |

### 3. Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden

#### 3.1 Persönliche Ermäßigungsstunden

| Altersermäßigung            | Eine Altersermäßigung erhalten nur noch die Lehrkräfte, die am <b>31.7.02</b> das 62. Lebensjahr vollendet hatten. |                      |                      |
|-----------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                             | GdB                                                                                                                | Beschäftigung >= 2/3 | Beschäftigung >= 1/2 |
| Schwerbehindertenermäßigung | 50 u. 60                                                                                                           | 2 Std.               | 1 Std.               |
|                             | 70                                                                                                                 | 3 Std.               | 1,5 Std.             |
|                             | 80                                                                                                                 | 4 Std.               | 2 Std.               |
|                             | 90                                                                                                                 | 5 Std.               | 2,5 Std.             |
|                             | 100                                                                                                                | 6 Std.               | 3 Std.               |

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Std. |
|----------|-------------------------------|------|
|----------|-------------------------------|------|

### 3.2 Schulleitung/Schulorganisation/Schulverwaltung

|                                                                                                                        |                                                           |                                                                                                                              |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schulleiter                                                                                                            | Grund-, Haupt- und Realschulen                            | 16,5                                                                                                                         |
|                                                                                                                        | Gymnasien, Berlin Kolleg                                  | 14                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | Gesamtschulen bis 7 Züge                                  | 14                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | 8 und mehr Züge                                           | 16                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | Schulen für Gehörlose                                     | 13,5                                                                                                                         |
|                                                                                                                        | Schulen für Blinde                                        | 13,5                                                                                                                         |
|                                                                                                                        | andere Sonderschulen                                      | 14,5                                                                                                                         |
|                                                                                                                        | Berufsbildende Schulen                                    | 18                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | Berufsbildende Schulen mit sonderpäd. Prägung             | 17                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | Oberstufenzentren                                         | 13                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | <= 360 Schülerplätze                                      | 18                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | 361 bis 1200 Schülerplätze                                | 20                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | > 1200 Schülerplätze                                      | 20                                                                                                                           |
| Ständiger Vertreter des Schulleiters                                                                                   | Gesamtschule bis 5 Züge                                   | 5                                                                                                                            |
|                                                                                                                        | 6 und 7 Züge                                              | 7                                                                                                                            |
|                                                                                                                        | >= 8 Züge                                                 | 10                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | Gymnasium, Berlin-Kolleg, Berufsfach- oder Fachschule mit |                                                                                                                              |
|                                                                                                                        | <= 15 Klassen                                             | 5                                                                                                                            |
|                                                                                                                        | > 15 Klassen                                              | 8                                                                                                                            |
| Berufsschule                                                                                                           | <= 30 Klassen                                             | 5                                                                                                                            |
|                                                                                                                        | > 30 Klassen                                              | 8                                                                                                                            |
|                                                                                                                        | > 40 Klassen                                              | 12                                                                                                                           |
| In der gymnasialen Oberstufe an allgemein bildenden Schulen sind jeweils 20 Schüler wie eine Klasseneinheit zu werten. |                                                           |                                                                                                                              |
| Ständiger Vertreter des Schulleiters                                                                                   | Berufs- und Berufsfachschule (in Personalunion)           |                                                                                                                              |
|                                                                                                                        | mindestens                                                | 5                                                                                                                            |
|                                                                                                                        | > 15 Berufsschulklassen                                   | 8                                                                                                                            |
|                                                                                                                        | > 30 OB-Klassen und > 5 OBF-Klassen                       | 12                                                                                                                           |
|                                                                                                                        | Schule für Gehörlose oder Schule für Blinde               | 10                                                                                                                           |
| Konrektor/in                                                                                                           | Grundschule                                               | > 181 Schüler                                                                                                                |
|                                                                                                                        | Hauptschule                                               | > 181 Schüler                                                                                                                |
|                                                                                                                        | Realschule                                                | > 181 Schüler                                                                                                                |
|                                                                                                                        | Sonderschule                                              | sofern mindestens 91 lernbehinderte oder 46 sonstig behinderte Schüler oder angegliederte Berufs(fach)schulklassen vorhanden |
| 2. Konrektor/in                                                                                                        | Grundschule                                               | > 541 Schüler                                                                                                                |
|                                                                                                                        | Hauptschule                                               | > 541 Schüler                                                                                                                |
|                                                                                                                        | Realschule                                                | > 541 Schüler                                                                                                                |
|                                                                                                                        | Sonderschule                                              | sofern mindestens 271 lernbehinderte oder 136 sonstig behinderte Schüler vorhanden                                           |

| Maßnahme                                                                                                                                                                                                                              | Erläuternde Hinweise/Vorgaben                                                                                                  | Std.                 |    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----|
| Koordinator (OSZ)                                                                                                                                                                                                                     | Koordinator/in beim /bei der Schulleiter/in                                                                                    |                      |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | 601 bis 1200 Schülerplätze                                                                                                     | 12                   |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | > 1200 Schülerplätze                                                                                                           | 14                   |    |
| Abteilungsleiter (OSZ)                                                                                                                                                                                                                | Abteilungsleiter/in OG-Abt.                                                                                                    | <= 200 Schülerplätze | 6  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | > 200 Schülerplätze  | 10 |
|                                                                                                                                                                                                                                       | Abteilungsleiter/in and.Abt.                                                                                                   | <= 360 Schülerplätze | 6  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | > 360 Schülerplätze  | 10 |
| Abteilungskoordinator/in (OSZ)                                                                                                                                                                                                        | Abteilungskoordinator/in OG-Abt.                                                                                               | >= 200 Schülerplätze | 5  |
|                                                                                                                                                                                                                                       | Abteilungskoordinator/in and.Abt.                                                                                              | >= 360 Schülerplätze | 5  |
| pädagogischer Koordinator/ Mittelstufenleiter                                                                                                                                                                                         | Gesamtschule                                                                                                                   | <= 5 Züge            | 3  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | 6 und 7 Züge         | 5  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | >= 8 Züge            | 6  |
| Jahrgangleiter                                                                                                                                                                                                                        | Gesamtschule                                                                                                                   | <= 5 Züge            | 4  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | 6 und 7 Züge         | 6  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | >= 8 Züge            | 8  |
| Schullaufbahnberatung                                                                                                                                                                                                                 | Gesamtschule                                                                                                                   | <= 5 Züge            | 2  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | 6 und 7 Züge         | 4  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | >= 8 Züge            | 5  |
| Leitung der Abendlehrgänge                                                                                                                                                                                                            | Leitung von Lehrgängen an Haupt- und Realschulen sowie Volkshochschulen                                                        | <= 5 Klassen         | 5  |
|                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                | > 5 Klassen          | 10 |
| Leiter der bezirklichen Schularbeitsgärten                                                                                                                                                                                            | Leiter/innen von Schularbeitsgärten mit mehr als 10.000 qm Fläche, Freilandlabor Kaniswall, Gartenarbeitsschule Charlottenburg | 15                   |    |
| Filialleiter/innen (OSZ)                                                                                                                                                                                                              | <= 360 Schülerplätze                                                                                                           | 6                    |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | > 360 Schülerplätze                                                                                                            | 10                   |    |
| Qualifikationsphase - pädagogische Koordination                                                                                                                                                                                       | an Gymnasien, Gesamtschulen mit gymnasialer Oberstufe, Kollegs und Abendgymnasien                                              |                      |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | < 100 Schüler                                                                                                                  | 5                    |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | 100 - 109 Schüler                                                                                                              | 6                    |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | 110 - 119 Schüler                                                                                                              | 7                    |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | 120 - 139 Schüler                                                                                                              | 8                    |    |
|                                                                                                                                                                                                                                       | 140 - 159 Schüler                                                                                                              | 9                    |    |
| > 160 Schüler                                                                                                                                                                                                                         | 10                                                                                                                             |                      |    |
| Bei Schulen, die aufgelöst werden und die daher keine neuen Klassen einrichten, reduzieren sich die Anrechnungsstunden für Leitungsfunktionen auf die Hälfte, wenn Klassen nur noch in der Hälfte der Jahrgangsstufen vorhanden sind. |                                                                                                                                |                      |    |

| Maßnahme | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Std. |
|----------|-------------------------------|------|
|----------|-------------------------------|------|

### 3.3 Allgemeines Entlastungskontingent (Stundenpool) für alle Schularten

Für die Wahrnehmung besonderer unterrichtlicher und außerunterrichtlicher Belastungen steht den allgemeinbildenden und den berufsbildenden Schulen sowie den Kollegs und Abendgymnasien ein Anrechnungsstundenpool zur Verfügung, über dessen Verteilung in den Schulen frei entschieden werden kann.

Seine Größe errechnet sich folgendermaßen:

|                                                                                                         |                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|
| * Jahrgangsstufen 1 bis 10                                                                              | je Klasse 1 Stunde         |
| * Qualifikationsphase                                                                                   | je 10 Schüler 1,25 Stunden |
| * Förderklassen für Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache                                             | je Klasse 1 Stunde         |
| * Berufsvorbereitende Lehrgänge (BB10), Berufsqualifizierende Lehrgänge ((BQL, BQL (FL))                | je Klasse 1 Stunde         |
| * MDQM I+II                                                                                             | je Klasse 0,5 Stunden      |
| * Abschlussklassen der Berufsschulen und der mehrjährigen OBF mit Kammerprüfung                         | je 1 Schüler 0,038 Stunden |
| * Abschlussklassen der Fachoberschulen                                                                  | je 10 Schüler 1 Stunde     |
| * Vorkurse zur Aufnahme in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe an Kollegs und Abendgymnasien | je Vorkurs 1 Stunde        |
| * Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen erhalten zusätzlich 0,5 % der anerkannten Unterrichtsstunden  |                            |

### 3.4 Unterricht im Tages- und Abendbetrieb

|                                                                                                                                                                                                                                                                                 |   |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die im Rahmen ihrer Pflichtstundenzahl Unterricht sowohl im Tagesbetrieb als auch im Abendbetrieb in Lehrgängen gemäß § 40 Abs. 1 u. 2 SchulG bzw. der Staatlichen Technikerschule Berlin erteilen, erhalten beim Einsatz im Abendbetrieb mit: |   |
| 4 bis 7 Unterrichtsstunden                                                                                                                                                                                                                                                      | 1 |
| mehr als 7 Unterrichtsstunden                                                                                                                                                                                                                                                   | 2 |
| ausschließlich im Abendunterricht eingesetzte vollbeschäftigte LK                                                                                                                                                                                                               | 3 |
| Teilzeitbeschäftigte (mindestens 50% der Regelpflichtstundenzahl) erhalten die Hälfte dieser Anrechnungsstunden.                                                                                                                                                                |   |

### 3.5 Fachberater/Fachkonferenzen/Suchtprophylaxe/Schulpsych. Dienst

|                                          |                           |                      |
|------------------------------------------|---------------------------|----------------------|
| IT-Betreuer/innen                        | allgemeinbildende Schulen | 490                  |
|                                          | berufsbildende Schulen    | 221                  |
|                                          | <u>Fach / Bereich</u>     |                      |
|                                          | Schulanfang               | pro Bezirk 3 Std. 36 |
|                                          | Deutsch                   | pro Bezirk 3 Std. 36 |
|                                          | Mathematik                | pro Bezirk 3 Std. 36 |
|                                          | Englisch                  | pro Bezirk 3 Std. 36 |
| FB / Fachkonferenzen für die Grundschule | Französisch               | 6                    |
|                                          | Sachunterricht/Sachfächer | pro Bezirk 3 Std. 36 |
|                                          | Naturwissenschaften       | pro Bezirk 3 Std. 36 |
|                                          | DaZ                       | pro Bezirk 3 Std. 36 |
|                                          | JÜL                       | pro Bezirk 1 Std. 12 |
|                                          | LRS                       | pro Bezirk 1 Std. 12 |

| <b>Maßnahme</b>                                                                                     | <b>Erläuternde Hinweise/Vorgaben</b>                           | <b>Std.</b> |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|-------------|
| FB Betriebspraktika                                                                                 | <= 1000 teilnehmende Schüler                                   | 3           |
|                                                                                                     | 1001 bis 3000 teilnehmende Schüler                             | 4           |
|                                                                                                     | 3001 bis 5000 teilnehmende Schüler                             | 6           |
|                                                                                                     | > 5000 teilnehmende Schüler                                    | 8           |
| FB Betriebs- und Sozialpraktika an S                                                                | je (federführende) Region                                      | 4           |
| FB Bildende Kunst                                                                                   | <= 40 Schulen                                                  | 2           |
|                                                                                                     | > 40 Schulen                                                   | 3           |
| FB Musik                                                                                            | <= 40 Schulen                                                  | 2           |
|                                                                                                     | > 40 Schulen                                                   | 3           |
| FB Verkehrserziehung                                                                                | <= 40 Schulen                                                  | 2           |
|                                                                                                     | > 40 Schulen                                                   | 3           |
| Schullaufbahn- und Berufsberatung an berufsbildenden Schulen                                        | <= 20 Schulen                                                  | 4           |
|                                                                                                     | 21 bis 40 Schulen                                              | 6           |
|                                                                                                     | > 40 Schulen                                                   | 8           |
|                                                                                                     | Koordination                                                   | 4           |
| FB OSZ-(Bau)Planung                                                                                 |                                                                | 26          |
| FB Abitur                                                                                           |                                                                | 200         |
| FB Sport                                                                                            | <= 40 Schulen                                                  | 10          |
|                                                                                                     | 41 bis 60 Schulen                                              | 12          |
|                                                                                                     | 61 bis 90 Schulen                                              | 14          |
|                                                                                                     | > 90 Schulen                                                   | 16          |
| Wettkampfleiter                                                                                     |                                                                | 75          |
| Sportobleute                                                                                        |                                                                | 99          |
| Leiter der regionalen Fachkonferenzen Deutsch als Zweitsprache (DaZ) in den weiterführenden Schulen |                                                                | 36          |
| FB Internationale Beziehungen                                                                       |                                                                | 26          |
| Suchtkontaktlehrer                                                                                  |                                                                | 575         |
| Sucht/Besondere Aufgaben                                                                            | (davon 1 VZE Sozialarbeiter)                                   | 78          |
| Mitarbeiter im Schulpsychologischen Dienst                                                          | Bezirk Mitte                                                   | 80          |
|                                                                                                     | Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg                                | 62          |
|                                                                                                     | Bezirk Pankow                                                  | 80          |
|                                                                                                     | Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf                              | 75          |
|                                                                                                     | Bezirk Spandau                                                 | 61          |
|                                                                                                     | Bezirk Steglitz-Zehlendorf                                     | 87          |
|                                                                                                     | Bezirk Tempelhof-Schöneberg                                    | 82          |
|                                                                                                     | Bezirk Neukölln                                                | 83          |
|                                                                                                     | Bezirk Treptow-Köpenick                                        | 58          |
|                                                                                                     | Bezirk Marzahn-Hellersdorf                                     | 86          |
|                                                                                                     | Bezirk Lichtenberg                                             | 73          |
|                                                                                                     | Bezirk Reinickendorf                                           | 77          |
|                                                                                                     | Berliner Schulpsycholog. Zentrum für Begabungsförderung (BSZB) | 8           |

| Maßnahme                     | Erläuternde Hinweise/Vorgaben | Std.  |
|------------------------------|-------------------------------|-------|
| <b>3.6 Fachseminarleiter</b> |                               | 3.010 |

### 3.7 Lehrerfort- und Weiterbildung/Rahmenplanentwicklung

|                                                                                                                                                                       |  |       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|-------|
| Moderatoren/innen                                                                                                                                                     |  | 1.552 |
| Lehrerweiterbildung (Dozenten/innen und Teilnehmer/innen)<br>Teilzeitbeschäftigte Teilnehmer/innen erhalten vorgesehene Anrechnungsstunden grundsätzlich nur anteilig |  | 1.872 |
| Rahmenplanentwicklung für die berufsbildenden Schulen                                                                                                                 |  | 300   |
| Rahmenlehrplankommission Sonderpädagogik (noch 6 Monate 111 Stunden))                                                                                                 |  | 55    |
| Rahmenlehrplankommission allgemein bildende Schulen                                                                                                                   |  | 420   |
| Rahmenlehrplanarbeit Naturwissenschaften                                                                                                                              |  | 12    |

### 3.8 Anrechnungsstunden für Aufgaben im Bereich sonderpädagogischer Förderung

|                                                                                                                                                                                        |  |       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|-------|
| Überprüfung und Koordinierung aller Maßnahmen für den Einsatz von Schulhelfern                                                                                                         |  | 72    |
| Koordination der Feststellungsverfahren und Optimierung der Verteilung der verfügbaren Ressourcen                                                                                      |  | 300   |
| Schulungsprogramm- und Qualitätsentwicklung der Sonderpädagogischen Förderzentren; Steuerung und qualitative Entwicklung der sonderpädagogischen Förderung in Grund- und Sonderschulen |  | 198   |
| Koordinierung der Übergänge und Reintegrationsmaßnahmen/Kooperation Schule und Betrieb                                                                                                 |  | 210   |
| Sonderschullehrer/innen mit behinderungsspezifischen präventiven, beratenden, unterstützenden und diagnost. Aufgaben (Ambulanzlehrer)                                                  |  | 2.740 |

### 3.9 Personalrat / Frauenvertretung

|                                                                                                  |                  |     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|-----|
| Vorstandsmitglieder des Hauptpersonalrats                                                        | gem. § 58 PersVG | -   |
| Mitglieder des Gesamtpersonalrats                                                                | gem. § 53 PersVG | -   |
| Mitglieder der örtlichen PR                                                                      | gem. § 43 PersVG | -   |
| Mitglieder des PR an zentral verwalteten Schulen                                                 | gem. § 43 PersVG | -   |
| Grundfreistellung für die Mitglieder des HPR, des GPR und des PR der zentral verwalteten Schulen |                  | 5   |
| Vertrauensmann/-frau der schwerbehinderten Lehrkräfte der Regionen                               |                  | 96  |
| Gesamtvertrauensmann/-frau der schwerbehinderten Lehrkräfte                                      |                  | 36  |
| Vertrauensmann/-frau der schwerbehinderten Lehrkräfte der zentral verwalteten Schulen            |                  | 26  |
| Frauenvertretung regional                                                                        |                  | 324 |
| Frauenvertretung zentral verwaltete Schulen                                                      |                  | 26  |
| Gesamtfrauenvertretung                                                                           |                  | 54  |

| Maßnahme                                | Erläuternde Hinweise/Vorgaben                                                                                  | Std. |
|-----------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| <b>3.10 Sonstige Anrechnungsstunden</b> |                                                                                                                |      |
| LBÜ                                     | Lehrer als Begleiter und Übergangshelfer                                                                       | 178  |
| BLK-Modellversuche                      | Abdeckung des Landesanteils                                                                                    | 643  |
| Jugendkunstschulen                      | Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Spandau (Kunstabastion), Tempelhof-Schöneberg, Pankow, Reinickendorf (Atrium) | 169  |

Darüber hinaus stehen weitere Anrechnungsstunden entsprechend sonstiger spezieller Genehmigungen zur Verfügung.

#### 4. Ergänzende Hinweise

##### 4.1 Vertretungszuschlag

Für Vertretungszwecke stehen der Berliner Schule insgesamt 5 % des anerkannten Unterrichtsbedarfs zur Verfügung. Hiervon werden den Schulen unter bestimmten Voraussetzungen 2 % des anerkannten Unterrichtsbedarfs auf Antrag als eigenes Personalmittelbudget zur Verfügung gestellt. Damit soll eine kurzfristige Vertretung bei Unterrichtsausfall gewährleistet werden.

##### 4.2 Arbeitszeitkonten

Der Ausgleich der Vorgriffsstunden (Zeitguthaben auf den Arbeitszeitkonten), mit dem in bestimmten Schulbereichen im Schuljahr 2001/02 begonnen wurde, wird gem. der mit Rdschr. I Nr. 22/2003 vom 5. März 2003 bekannt gegebenen Änderung der Ausführungsvorschriften über einen Ausgleich anderweitiger Verteilung von Pflichtstunden der Lehrer (ÄAVAP) fortgesetzt.

##### 4.3 Unterrichtsbeitrag der Lehramtsanwärter/innen

Lehramtsanwärter/innen werden während ihrer Ausbildung zur Unterrichtsversorgung herangezogen. Zur Bedarfsdeckung werden der Schule während der Dauer der Ausbildung pro Studienreferendar/in und Lehreranwärter/in 7 Wochenstunden angerechnet.

##### 4.4 Unterrichtsbeitrag der Schulpsychologen/innen

Dem Schulpsychologischen Dienst stehen insgesamt 90 Stellen für Schulpsychologen (Ämter des Schulpsychologischen Dienstes) zur Verfügung. Die Schulpsychologinnen und Schulpsychologen mit Lehramtsqualifikation sind verpflichtet, im Rahmen ihres Hauptamtes eine Unterrichtstätigkeit im Umfang von wöchentlich vier Pflichtstunden, bei Teilzeitbeschäftigung von zwei Pflichtstunden auszuüben.

##### 4.5 Unterrichtsverpflichtung bei Klassenfahrten

Für die Dauer der Teilnahme an einer Klassenfahrt können teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte auf Antrag bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport auf eine volle Stelle aufgestockt werden. Dies gilt nicht für Lehrkräfte in Altersteilzeit oder im Vollzeitsabbatical.

##### 4.6 Schulversuche, schulische Besonderheiten

Die im Rahmen der letzten Lehrerbedarfsfeststellung von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport bei der Stundenzumessung berücksichtigten Schulversuche und sonstigen Besonderheiten (einschließlich der damit ggfs. verbundenen Anrechnungsstunden) werden - sofern sie nicht zeitlich befristet waren oder ausdrücklich aufgehoben wurden - fortgesetzt.

Die Frequenzabsenkung in allgemeinbildenden Schulen mit einem hohen Anteil von Kindern nichtdeutscher Herkunftssprache, insbesondere in sozial

benachteiligten Gebieten, mit der in den 1. Und 7. Klassen im Schuljahr 2001/02 begonnen wurde, wird in den 4. Und 10. Klassen fortgesetzt. Hierfür stehen weitere 30 Lehrerstellen zur Verfügung. Über die Verteilung dieses zusätzlichen Kontingents entscheidet die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport.

In Vorbereitung des Schuljahres 2005/06 werden beginnend mit dem zweiten Schulhalbjahr 2004/05 Sprachförderkurse für Kinder mit Förderbedarf im vor-schulischen Alter eingerichtet.

Im Rahmen des "Modellvorhabens eigenverantwortliche Schule (MeS)" wird in einem Zeitraum von 3 Jahren bis einschließlich Schuljahr 2005/06 an ausgewählten Schulen erprobt, wie durch eine verstärkte eigenverantwortliche Steuerung die Qualität der schulischen Arbeit und dabei insbesondere die des Unterrichts verbessert werden kann. Hierfür erhalten die teilnehmenden Schulen Anrechnungsstunden im Umfang einer halben Lehrerstelle.

Für den Schulversuch "Regionale Begabtengruppen und Förderungsprofile für hochbegabte Schülerinnen und Schüler (vier Verbünde bestehend aus Grund- und Oberschulen)" stehen ab dem Schuljahr 2004/05 Anrechnungsstunden im Umfang von 7 Stellen zur Verfügung.

Der Schulversuch "Berufliche Vorbereitung und Eingliederung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen in der Sek I" wird im Schuljahr 2004/05 fortgesetzt.

#### **4.7 Stundentafeländerungen/Neue Ausbildungsgänge**

In der Grundschule wird in Jahrgangsstufe 5 die Stundentafel um die 2003/04 in die Jahrgangsstufe 4 vorgezogene Stunde der 1. Fremdsprache reduziert. Insbesondere zur Stärkung des naturwissenschaftlichen Unterrichts werden zusätzlich 3 Stunden eingesetzt.

Dies gilt auch für die Sonderschulen und sonderpädagogischen Förderklassen, die nach dem Rahmenplan der Grundschule unterrichten, sowie für die Förderklassen der Grundschule.

In Klassenstufe 5 der grundständigen Gymnasien wird die Stundentafel ebenfalls um 3 Std. angehoben und die erste Fremdsprache mit 3 Stunden weiter unterrichtet bei Reduzierung des Lateinunterrichts um 1 Std.

An den Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" werden schrittweise in der 10. Jahrgangsstufe Klassen eingerichtet. Die ausgewählten Schulen erhalten einen entsprechenden Bescheid.

Zum Nachteilsausgleich für schwerhörige/gehörlose Schüler wird zur Erreichung des Realschulabschlusses eine generelle Schulzeitverlängerung in der Sekundarstufe I vorgesehen.

Nach § 29(4) SchulG wird ein zweijähriger Vollzeitlehrgang für Schüler mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt "Lernen " an den Berufsschulen mit sonderpädagogischer Aufgabe eingerichtet.

Neben der laut Schulgesetz vom 15. Januar 2004 neuen Schulform Berufsoberschule (BOS) werden im berufsbildenden Bereich folgende neue Ausbildungsberufe/Bildungsgänge eingerichtet:

- Kaufmännischer Assistent Schwerpunkt Informationsverarbeitung
- Europäische Wirtschaftsfachschule Schwerpunkt Marketing
- Staatlich geprüfter lebensmitteltechnischer Assistent

Die geänderten Richtlinien treten am 1. August 2004 in Kraft.

Klaus Böger



## Organisationsvorgaben für die Grundschule

### 1. Organisation von Klassen und Entscheidungsspielraum

- 1.1 Die Regelklassen 1 bis 6 der Grundschule in Berlin sind mit einer Durchschnittsfrequenz von 26 Kindern pro Klasse zu organisieren, wobei die Frequenz der einzelnen Klassen sich in der Bandbreite von 23 - 29 bewegen soll. Die Unterschreitung dieser Frequenzbandbreite ist grundsätzlich nicht zulässig, die Überschreitung ist möglichst zu vermeiden.

Sonderformen von Klassenarten mit abweichenden Frequenzvorgaben bleiben dabei außer Betracht.

Klassen, deren Frequenz unterhalb der gültigen Mindestfrequenz liegt, sind nach Möglichkeit zusammen zu legen.

Bei der Einrichtung der 1. Klassen ist zur Sicherung der Durchschnittsfrequenz die jeweils durchschnittliche Rückstellerquote (bis einschließlich 3 Monate nach Beginn des Unterrichts) zu berücksichtigen. Frequenzen unter 23 bzw. über 30 sind nur im begründeten Einzelfall zulässig und müssen von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport genehmigt werden. Der Einzelfall ist nur genehmigungsfähig, wenn es der für Bildung zuständigen Abteilung des Bezirksamtes (im Be nehmen mit dem zuständigen Schulaufsichtsbeamten) auch durch einen einschulungsbereichsübergreifenden Ausgleich nicht möglich ist, eine höhere bzw. niedrigere Frequenz sicherzustellen. In diesem Fall beantragt die für Bildung zuständige Abteilung des Bezirksamtes bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport rechtzeitig - spätestens aber 4 Wochen vor Beginn der Sommerferien – die Zustimmung zur beabsichtigten Unterschreitung der Mindestfrequenz und den ggf. dadurch entstehenden Stundenmehrbedarf bzw. die Zustimmung zur Bildung einer Klasse mit mehr als 30 Schülern. Die Klasseneinrichtung darf erst nach Genehmigung durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport vorgenommen werden.

### 2. Stundenpool

Die in den Organisationsrichtlinien festgelegten sechs Faktoren (siehe dort 1.1), auf deren Basis der Lehrerstundenbedarf für die Einzelschule ermittelt wird, sichern für jede Regelklasse bei einer Frequenz von 24 Kindern den Stundenbedarf (ohne Teilungsstunden, aber einschließlich 2 Förderstunden und AG-Anteil). Jedes über die Frequenz von 24 hinausgehende Kind bringt in Höhe seines jeweiligen Klassenstufen-Faktors als rechnerische Eingabe zusätzliche Lehrerstunden in den Stundenpool der Schule (nicht der Klasse oder der Klassenstufe) ein. Aus diesem sind zunächst die Stunden auszugleichen, die bei ggf. mit weniger als 24 Kindern eingerichteten Klassen fehlen.

## 2.2 Verteilung der Teilungsstunden

Die Entscheidung über die Zuweisung der Teilungsstunden an die einzelne Klasse trifft die Schulleiterin bzw. der Schulleiter. Die Gesamtkonferenz kann hierzu gemäß § 79 Abs. 3 Nr. 8 SchulG Grundsätze beschließen.

Folgende Rahmenvorgaben sind bei der Verteilung der Teilungsstunden zu berücksichtigen

- Für die Zeit des **Schwimmunterrichts** (i. d. R. in Klasse 3) ist 1 Teilungsstunde pro Klasse einzusetzen. Als Ausgleich für die Begleitung der Klasse zur Schwimmhalle wird die eingesetzte Lehrkraft von Aufsichtspflichten an ihrer Schulen entsprechend befreit.
- Wegen der gerade am Schulanfang erfahrungsgemäß großen Unterschiede in den Lernausgangsvoraussetzungen sind die den **1. und 2. Klassen** mit einer Frequenz über 24 Kinder rechnerisch zuzuordnenden Teilungsstunden für die Bildung verkleinerter Lerngruppen vorrangig in diesen beiden Klassenstufen zu belassen und nur in begründeten Ausnahmefällen zu vermindern.
- In den **Klassen 5 und 6** empfiehlt es sich, die rechnerisch zustehenden Teilungsstunden auch in diesen Klassenstufen zu belassen, um damit bevorzugt Schwerpunktbildung oder die Gruppen mit äußerer Differenzierung in kleineren Lerngruppen anbieten zu können.
- Kinder, die Lernschwierigkeiten haben, werden durch besondere pädagogische Maßnahmen zusätzlich gefördert. Dafür sind – **Frequenz unabhängig - 2 Förderstunden** für **jede** Klasse 1 bis 6 vorgesehen. Diese sind insofern disponibel, als Förderunterricht **auch** klassen- bzw. klassenstufenübergreifend organisiert werden kann und in den Klassen 5 und 6 zur Bildung von differenzierten Lerngruppen verwendet werden können. Dabei ist sicher zu stellen, dass jedes Kind mit Lernschwierigkeiten angemessen gefördert wird. Hierfür ist aus dem Teilungsstundenpool auch die Verwendung von weiteren Stunden für **zusätzliche Fördermaßnahmen** zulässig.
- Der für die Regelklassen maßgebliche Anteil der Lehrerstunden für den fakultativen Unterricht (ohne IG/AG) beträgt 1,5 % der Stunden nach Stundentafel (vgl. 1.1). Zusätzlich ist aus dem Teilungsstundenpool die Verwendung weiterer Stunden für den **fakultativen Unterricht** zulässig.

## 3. Einzelregelungen

Die Eingangsstufe wird nicht mehr neu eingerichtet. Bestehende Lerngruppen werden im Schuljahr 2005/06 unverändert zu einer 2. Klasse zusammengeführt. Es gilt dann der für Klasse 2 festgelegte Faktor.

SenBildJugSport

## Zusatzumessung für den gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf

Für Integrationsmaßnahmen einschl. der in diesem Kontext stehenden Schulversuche und besonderen Einzelmaßnahmen stehen insgesamt **1.209** Stellen zur Verfügung. Integrationsmaßnahmen sind im Rahmen dieses Stellenvolumens zu organisieren. Dabei gelten die im folgenden beschriebenen Zusatzausstattungen:

### 1. Grundschule

**In der Regel** beträgt die Zusatzumessung pro Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf **4,5 Lehrerstunden**. Davon sind vier Stunden der individuellen Förderung vorbehalten, 0,5 Stunden erhält die Schule für ihren Integrationspool, der für weitere Differenzierung und Förderung sowie zum Frequenzausgleich zur Verfügung steht.

Bei festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf der **Förderschwerpunkte "Geistige Entwicklung" und "Autismus"** werden für jeden Schüler **in der Regel 10 Lehrerstunden** zur Verfügung gestellt, wovon 8,5 Stunden der individuellen Förderung vorbehalten sind. Für **blinde und gehörlose** Schüler werden **7 Lehrerstunden** pro Schüler zugemessen, wovon 5,5 Lehrerstunden der individuellen sonderpädagogischen Förderung des einzelnen Schülers vorzusehen sind.

Für die **Integration schwerstmehrfachbehinderter Schüler** wird bedarfsgerecht - entsprechend der Stundentafel der Klasse - eine Pädagogische Unterrichtshilfe eingesetzt. Eine Ausweitung der Zahl der integrierten Schwerstmehrfachbehinderten ist nur im Rahmen der verfügbaren Stellen möglich.

Neue Klassen nach dem Integrationsmodell "10+5" dürfen nur eingerichtet werden, wenn dies ausdrücklich genehmigt wird. Im Einzelfall kann die Anzahl der Schüler ohne sonderpädagogischen Förderbedarf um bis zu 3 Schüler erhöht werden.

### 2. Sekundarbereich I und II

Bei im Schuljahr 2004/05 **neu einzurichtenden 7. Klassen** in denen **mindestens 3 Schüler**, maximal 4, **zieldifferent (Lernen) unterrichtet werden**, darf die Frequenz 23 Schüler (in Hauptschulen 16 Schüler) nicht übersteigen. Diese Klassen erhalten dafür einen Frequenzausgleich. Für jeden Schüler werden 5 Stunden für sonderpädagogische Förderung und Differenzierungsmaßnahmen gewährt; maximal jedoch 15 Stunden. Verlassen Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen vorzeitig die Klassen, wird bei weniger als drei zieldifferent zu unterrichtenden Schülern die Zusatzausstattung um jeweils 5 Lehrerstunden reduziert. **Bestehende Klassen**, die als **Abweichende Organisationsform Integrationsklasse** eingerichtet wurden, erhalten die entsprechende Zumessung, wie neu eingerichtete 7. Klassen.

Für im **Schulversuch zum gemeinsamen Unterricht geistig- und schwerstmehrfachbehinderter Schüler in der Sekundarstufe I** eingerichtete Klassen (Frequenz 23 Schüler, in Hauptschulen 16 Schüler) mit 3 bis 4 zielfähig unterrichteten Schülern, davon 2 mit sonderpädagogischem Förderbedarf/Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" oder mit Schwerstmehrfachbehinderung, beträgt die Zusatzausstattung insgesamt 43 Lehrerstunden (darin sind die Stunden für sonderpädagogische Förderung und Differenzierungsmaßnahmen enthalten sowie die Stunden für die Frequenzminderung). Nach Einzelfallprüfung können auch 3 zielfähig unterrichtete Schüler mit dem Förderschwerpunkt "geistige Entwicklung" aufgenommen werden. Verlassen zielfähig zu unterrichtende Schüler vorzeitig derartige Klassen, wird bei weniger als 3 zielfähig unterrichteten Schülern die Zusatzausstattung um jeweils 10 Lehrerstunden reduziert.

Bestehenden Klassen, die mit reduzierter Frequenz eingerichtet wurden, wird zur Sicherung der Grundversorgung für die Zahl der Schüler, mit der die jeweilige schularten- und klassenstufenspezifischen Mindestfrequenz unterschritten wird, zusätzlich ein Frequenzausgleich gewährt. Verlassen Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf vorzeitig die Klasse, wird der bisherige Frequenzausgleich weiterhin zur Verfügung gestellt, sofern die Klasse nicht durch neue Schüler der Schule aufgefüllt werden kann.

Für die Durchführung des landesweiten Schulversuchs in der Sekundarstufe I zur beruflichen Vorbereitung und Eingliederung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf stehen Lehrerstellen entsprechend der erteilten Genehmigung zur Verfügung.

Für zielgleich integrierte Schüler mit festgestelltem sonderpädagogischem Förderbedarf, beträgt der Faktor in der Regel 3 Lehrerstunden pro Schüler, für Blinde und Gehörlose 7 Lehrerstunden pro Schüler. Diese dienen der ambulanten Förderung und sind als Stunden der speziellen sonderpädagogischen Förderung beim fachlich zuständigen Sonderpädagogischen Förderzentrum abzurufen.

Für die Integration blinder Schüler der Sekundarstufe I und II im Fichtenberg-Gymnasium (06Y09) und im Charlotte-Wolff-Kolleg (04A04) werden Lehrerstunden nach dem jeweils geltenden Genehmigungsschreiben zur Verfügung gestellt.

## **Fördermaßnahmen Deutsch als Zweitsprache (DaZ) für Schüler und Schülerinnen nichtdeutscher Herkunftssprache**

Im Folgenden werden Fördermaßnahmen zum Erwerb der deutschen Sprache in der allgemeinbildenden (einschl. Vorklasse) und berufsbildenden Schule dargestellt. Ziel ist, die Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache **so früh und so schnell** wie möglich sprachlich in die Lage zu versetzen, dem Unterricht in allen Fächern folgen zu können. Deutsch als Zweitsprache muss deshalb in allen Jahrgangsstufen und allen Schularten **kontinuierlich und sachgerecht erteilt werden**. Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache ohne ausreichende Deutschkenntnisse müssen so gefördert werden, dass ein Schul- bzw. Berufsabschluss erreicht werden kann. Insbesondere in der Vorklasse und den Jahrgangsstufen 1 und 2 müssen die Schüler/innen ausreichend mit Fördermaßnahmen in Deutsch als Zweitsprache begleitet werden, damit sie durch ungenügende Deutschkenntnisse keine Defizite in Sachfächern ansammeln. Die Wahl der weiterführenden allgemeinbildenden Schule soll aufgrund von fachlichen Leistungskriterien erfolgen und nicht durch mangelnde Deutschkenntnisse beeinträchtigt werden.

Ich verweise auf das Rundschreiben II Nr. 35/1998 vom 25. November 1998, in dem begründet wird, dass **Deutsch als Zweitsprache** nicht nur als separate Fördermaßnahme begriffen wird, sondern als **Teilaspekt von Planung und Durchführung von jeder Unterrichtsstunde**.

Die Sprachförderung bei Schülern/Schülerinnen nichtdeutscher Herkunftssprache wird in den Verordnungen für die Grundschule und Sekundarstufe I geregelt werden, die derzeit noch nicht vorliegen. Für die Einrichtung des Schuljahrs 2004/05 gelten deshalb letztmalig die Bestimmungen

- der AV ausländische Schüler vom 24.05.1984,
- der AV Aussiedler vom 04.10.1984 und
- des Rundschreibens V Nr. 16/ 1990 vom 25.1.1990

mit folgenden Modifikationen.

- 1.**  
Die Fördermaßnahmen in Deutsch als Zweitsprache wenden sich an Schüler/innen **nichtdeutscher Herkunftssprache**, die in folgenden Personengruppen anzutreffen sind:
- Schüler/innen mit ausländischer Staatsangehörigkeit,
  - Schüler/innen, die bzw. deren Eltern eingebürgert wurden,
  - Kinder von Aussiedlern.
- Die Staatsangehörigkeit ist für die Förderung ohne Belang, ebenso die Tatsache, ob die Schüler in Deutschland geboren wurden oder zugezogen sind. Entscheidend ist die Kommunikationssprache innerhalb der Familie. Im Zweifelsfalle gilt die Aussage der Eltern.

2. Für die Teilnahme an Fördermaßnahmen sind Umfang und Qualität der **deutschen Sprachkenntnisse** der Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache abschließend von der **Schulleitung** festzustellen. Sie kann eine erfahrene Lehrkraft damit beauftragen.

Geeignete Verfahren zur Ermittlung des Sprachstandes sind

- **Beobachtung** des Schülers **bei spontanem Sprechen** (Wortschatz, Grammatik, Sprachverwendungsweisen und kommunikative Strategien),
- **Beobachtung** des Schülers **bei Äußerungen** auf Grund von **Sprechanlässen** (unter Zuhilfenahme von Gegenständen und Abbildungen),
- **Interview** (zur Feststellung von elementarem passiven Verstehen) oder
- **schuleigene Instrumente** zur Feststellung des Sprachstandes.

Ab Jahrgangsstufe 5 sind auch **schriftliche Verfahren** zur Beurteilung einzubeziehen.

Um eine **kontinuierliche** Förderung zu gewährleisten, sind vor dem Übergang in die weiterführende allgemeinbildende Schule der Sprachstand der Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache und die bislang erfolgte DaZ-Förderung im **Schülerbogen** festzuhalten.

Die Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache teilen sich gemäß ihrer Sprachkompetenz in folgende Gruppen (siehe auch Übersicht am Ende der Anlage):

- A** Schüler/innen, die dem Unterricht in allen Fächern sprachkompetent ohne Beeinträchtigung folgen können,
- B** Schüler/innen, die Schwierigkeiten in der deutschen Sprache haben und daher dem Unterricht nur mit großen Problemen folgen können (siehe Ziffer 4),
- C** Schüler/innen ohne bzw. ohne ausreichende Deutschkenntnisse, die daher dem Unterricht nicht folgen können (siehe Ziffer 5).

3. Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache werden grundsätzlich mit allen anderen Schülern/Schülerinnen **gemeinsam in Regelklassen** unterrichtet und erhalten bei Bedarf **zusätzlichen** Unterricht: **Förderunterricht Deutsch als Zweitsprache** (Ziffer 4) oder **Intensiv-Deutschkurse** (Ziffer 5).

Es müssen jedoch mindestens **drei Viertel der Schüler/innen** in einer Klasse dem Unterricht in allen Fächern sprachkompetent ohne Beeinträchtigung folgen können (Gruppe A bzw. Schüler/innen deutscher Herkunftssprache), da sonst die sprachliche Integration, die durch überwiegend deutschsprachige Schüler/innen in sozialen Alltagsbezügen unterstützt wird, behindert ist und die Förderung der deutschsprachigen Kinder nicht gewährleistet werden kann.

Wenn **mehr als ein Viertel der Schüler/innen** einer Jahrgangsstufe den Gruppen B oder C angehört, soll durch geeignete organisatorische Maßnahmen eine **gleichmäßige Verteilung** dieser Schüler erreicht werden. Diese Verteilungsmaßnahmen sollten bei Bedarf auch **überschulisch und überbezirklich** erfolgen. Soziale Kontakte zwischen Schülern desselben Wohngebietes sollen nach Möglichkeit aufrechterhalten und unzumutbare Schulwege vermieden werden.

Für die Verteilung der Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache ohne ausreichende Sprachkenntnisse ist das **Bezirksamt des Wohnbezirks zuständig**. Zwischen der Schulaufsicht und dem Bezirksamt erfolgt hinsichtlich Organisation und Schulzuweisung eine einvernehmliche Absprache.

Falls eine Verteilung nicht erreicht werden kann, sind **Förderklassen** (früher: Vorbereitungsklassen für ausländische Schüler, Förderklassen für Aussiedler, Eingliederungslehrgänge) im Rahmen einer Frequenzbreite von **12-15 Schülern** (Gruppe B und C) einzurichten (siehe Ziffern 6 und 7).

**4.**  
Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache in Regelklassen, die der **Gruppe B** angehören, erhalten **Förderunterricht Deutsch als Zweitsprache**. Die Teilnahme ist **verbindlich**. Die Inhalte des Förderunterrichts DaZ sind dem **Rahmenplan Deutsch als Zweitsprache** zu entnehmen und mit den Inhalten der Unterrichtsfächer abzustimmen. Der Förderunterricht DaZ sollte dabei in der Hand von nur einer Lehrkraft liegen. In erster Linie unterrichten die Lehrkräfte, die für DaZ (z.B. im Jahreskurs des LISUM) fortgebildet wurden. Lehrkräfte ohne DaZ-Kompetenz, die für DaZ eingesetzt werden, besuchen parallel Fortbildungsveranstaltungen.

Die **Vorklassen** sind in die DaZ-Sprachförderung einzubeziehen. Hinsichtlich Form und Inhalt der Sprachförderung muss der Entwicklungsstand der Kinder berücksichtigt werden. Die DaZ-Förderung erfolgt täglich, **5 Stunden/Woche** für eine Gruppe von mindestens **sechs Kindern**.

In den **Jahrgangsstufen 1 bis 10** beträgt der Förderunterricht DaZ bis zu **5 Stunden** bei Gruppengrößen von mindestens **10 Schülern/Schülerinnen**, ggf. jahrgangsübergreifend. Bei einer Gruppengröße von 8 oder 9 Schülern/Schülerinnen wird auf 4 Unterrichtsstunden reduziert. Der Förderunterricht DaZ wird **zusätzlich** zur Stundentafel erteilt, damit die Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache kein Defizit in anderen Unterrichtsfächern ansammeln.

In der **Sonderschule** beträgt die Frequenz im Förderunterricht DaZ 50 vom Hundert der jeweiligen Durchschnittsfrequenz, die Anzahl der Stunden entspricht den Regelungen für die Klassenstufen 1 bis 10.

In den **beruflichen Schulen** umfasst der Förderunterricht DaZ bis zu **4 Stunden** bei Gruppengrößen von mindestens **10 Jugendlichen**, und zwar im 1. Ausbildungsjahr der Berufsschule, in den berufsvorbereitenden Maßnahmen sowie in der einjährigen OBF und im 1. Schuljahr der mehrjährigen OBF. Der Förderunterricht DaZ wird **zusätzlich** zur Stundentafel erteilt.

Die Teilnahme am Förderunterricht DaZ wird auf dem Zeugnis unter Bemerkungen vermerkt.

**5.**  
Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache in Regelklassen, die der **Gruppe C** angehören, erhalten intensiven Sprachunterricht in **Deutschkursen**. Die Teilnahme ist **verbindlich**. Die Inhalte des Deutschkurses sind dem **Rahmenplan Deutsch als Zweitsprache** zu entnehmen und mit den Inhalten der Unterrichtsfächer abzustimmen.

Die **Vorklassen** sind in die DaZ-Sprachförderung einzubeziehen. Hinsichtlich Form und Inhalt der Deutschkurse muss der Entwicklungsstand der Kinder berücksichtigt werden. Der gesteuerte Spracherwerb erfolgt täglich, **5 Stunden/Woche** für eine Gruppe von mindestens **sechs Kindern**.

In den **Jahrgangsstufen 1 bis 10** umfasst der Deutschkurs **8 Stunden** (an mindestens 4 Tagen) bei Gruppengrößen von **12 Schülern/Schülerinnen** mit vergleichbaren Deutschkenntnissen, ggf. jahrgangsübergreifend. Bei einer Gruppengröße von 10 oder 11 Schülern/innen wird auf 7 Unterrichtsstunden reduziert. Der Deutschkurs soll **zusätzlich** zur Stundentafel erteilt werden, damit die Schüler/innen nichtdeutscher Herkunftssprache kein Defizit in anderen Fächern ansammeln. Höchstens 3 von 8 bzw. 7 Stunden dürfen als Teilungsstunden geplant werden.

Die Teilnahme am Deutschkurs wird auf dem Zeugnis unter Bemerkungen vermerkt.

**6.**

Für die **Förderklassen der Grund- und Sonderschule** gilt folgende **Stundentafel**:

| Unterrichtsfach <sup>1)</sup>               | Schulanfangsphase |           | Jahrgangsstufen |           |           |           |
|---------------------------------------------|-------------------|-----------|-----------------|-----------|-----------|-----------|
|                                             | 1                 | 2         | 3               | 4         | 5         | 6*        |
| Deutsch                                     | (6)               | (7)       | 9               | 9         | 7         | 7         |
| Mathematik                                  | 15 (5)            | 16 (5)    | 5               | 5         | 5         | 5         |
| Sachunterricht                              | (2)               | (2)       | 3               | 5         |           |           |
| Bildende Kunst                              | (2)               | (2)       | 2               | 2         | 2         | 2         |
| Musik                                       | 4 (2)             | 4 (2)     | 2               | 2         | 2         | 2         |
| Sport <sup>2)</sup>                         | 3                 | 3         | 3               | 3         | 3         | 3         |
| Fremdsprache                                |                   |           | 2               | 3         | 4         | 5         |
| Naturwissenschaften <sup>3)</sup>           |                   |           |                 |           | 4         | 4         |
| Geografie <sup>4)</sup>                     |                   |           |                 |           | 3         | 3         |
| Geschichte/Politische Bildung <sup>4)</sup> |                   |           |                 |           |           |           |
| Schwerpunktbildung <sup>5)</sup>            |                   |           |                 |           | 2         | 2         |
| <b>Gesamtstundenzahl <sup>6,7)</sup></b>    | <b>22</b>         | <b>23</b> | <b>26</b>       | <b>29</b> | <b>32</b> | <b>33</b> |

\* Für die Jahrgangsstufe 6 gilt die in Anlage 2 des Rundschreibens II 49/2003 vom 28. Mai 2003 festgesetzte Stundentafel:

- Biologie im Umfang von 1 Wochenstunde,
- Erdkunde im Umfang von 2 Wochenstunden,
- Geschichte/Sozialkunde im Umfang von 2 Wochenstunden.

**Anmerkungen:**



- 1) Die in der Schulanfangsphase in Klammern gesetzten Wochenstunden und die in den Jahrgangsstufen 3 und 4 angegebenen Wochenstunden sind **empfohlene Richtwerte**.
- 2) Der einstündige obligatorische **Schwimmunterricht** wird in der Regel in Jahrgangsstufe 3 durchgeführt.
- 3) Im Fach **Naturwissenschaften** sind biologische, physikalische, technische und chemische Inhalte fachübergreifend zu verbinden.
- 4) Der Unterricht soll **epochal** erteilt werden.
- 5) Es handelt sich um **Wahlunterricht**, der der Stärkung schulinterner Schwerpunkte an der Grundschule dient.
- 6) Innerhalb der Gesamtstundenzahl sind in jeder Jahrgangsstufe mindestens 10 Stunden im Schuljahr für **Verkehrs- und Mobilitätserziehung** zu verwenden.
- 7) Gemäß § 13 Schulgesetz sind im Stundenplan wöchentlich 2 Stunden innerhalb der regulären Unterrichtszeit für den **Religions- bzw. Weltanschauungsunterricht** freizuhalten.

Es gelten die Zeugnisformulare der Grund- und Sonderschule.

Förderklassen können nur im begründeten Ausnahmefall zielgleich zu unterrichtende Schüler/innen mit **festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf** aufnehmen. Sie haben nach Maßgabe der schulaufsichtlichen Entscheidung Anspruch auf sonderpädagogische Förderung (siehe Anlage 2).

Im Bedarfsfall muss auf Bezirksebene eine Förderklasse für Analphabeten eingerichtet werden.

**7.**  
Für Schüler/innen, die in Berlin unmittelbar in die Sekundarstufe I einer weiterführenden allgemeinbildenden Schule eingeschult werden ("Seiteneinsteiger") und unzureichende deutsche Sprachkenntnisse haben (Gruppe B und C), gilt das Prinzip der gemeinsamen Beschulung (Ziffer 3) in eingeschränktem Maße. In Abhängigkeit von den individuellen Voraussetzungen des Schülers/ der Schülerin und ihrer Anzahl pro Schule bzw. Bezirk ist über die Zuweisung in Regelklassen oder Förderklassen zu entscheiden. In der Mehrzahl der Fälle ist eine Beschulung an Schulen mit **nach Sprach- und/oder Bildungsstand leistungsdifferenzierten** Förderklassen sachgerechter.

Für die **Förderklassen der Sekundarstufe I** gilt folgende Stundentafel:

| Unterrichtsfächer                                           | Zahl der Wochenstunden je Klasse <sup>1)</sup> |
|-------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| Deutsch                                                     | 7                                              |
| Mathematik                                                  | 5                                              |
| Englisch                                                    | 5                                              |
| Naturwissenschaften und<br>Gesellschaftslehre <sup>2)</sup> | 7                                              |
| Arbeitslehre/Berufsorientierung                             | 2                                              |
| Bildende Kunst und Musik <sup>3)</sup>                      | 2                                              |
| Sport <sup>4)</sup>                                         | 2                                              |
| Arbeitsgemeinschaft                                         | 2                                              |
| <b>Gesamtstundenzahl <sup>5)</sup></b>                      | <b>32</b>                                      |

#### Anmerkungen:

- 1) Die angegebenen Wochenstunden sind **empfohlene Richtwerte** und müssen der Ausgangslage an der Schule angepasst werden.
- 2) In den Fächern **Naturwissenschaften und Gesellschaftslehre** sind die Fächer Biologie, Physik, Chemie, Geschichte/Sozialkunde und Erdkunde zusammengefasst. Der Unterricht wird epochal erteilt.
- 3) Der Unterricht kann **epochal** erteilt werden.
- 4) Der **Sportunterricht** kann klassenübergreifend organisiert werden.
- 5) Gemäß § 13 Schulgesetz sind im Stundenplan wöchentlich 2 Stunden innerhalb der regulären Unterrichtszeit für den **Religions- bzw. Weltanschauungsunterricht** freizuhalten.

Es gilt das Zeugnisformular über den Besuch einer Förderklasse „Deutsch als Zweitsprache“.

Förderklassen in der Sekundarstufe I können nur im begründeten Ausnahmefall zielgleich zu unterrichtende Schüler/innen mit **festgestelltem sonderpädagogischen Förderbedarf** aufnehmen. Sie haben nach Maßgabe der schulaufsichtlichen Entscheidung Anspruch auf sonderpädagogische Förderung (siehe Anlage 2).

Im Bedarfsfall muss auf Bezirksebene eine Förderklasse für Analphabeten eingerichtet werden.

**8.**  
Hinsichtlich des **Übergangs der Schüler/innen aus Förderklassen in Regelklassen** gelten die Regelungen in Ziffer 7 (3) der AV ausländische Schüler mit folgenden Modifikationen:

- Im begründeten Ausnahmefall kann der Verbleib in einer Förderklasse für ein drittes Jahr bei der zuständigen Schulaufsicht beantragt werden.
- Der Übergang von Schülern/Schülerinnen aus Förderklassen in Regelklassen ist **standortbezogen** zu organisieren. Dies sollte auch überschulisch und überbezirklich erfolgen. Soziale Kontakte zwischen Schülern/Schülerinnen desselben Wohngebietes sollen nach Möglichkeit aufrechterhalten und unzumutbare Schulwege vermieden werden. Sollte an **Grundschulen** ein Übergang der Schüler/innen aus Förderklassen in Regelklassen aus demografischen und/oder schulorganisatorischen Gründen nicht möglich sein, kann im Ausnahmefall die Umwandlung einer Förderklasse in eine Regelklasse vorgenommen werden. Die Umwandlung muss schriftlich begründet und durch die zuständige Schulaufsicht bestätigt werden. Die Frequenz dieser neu zu bildenden Regelklasse aus Schülern/Schülerinnen einer oder mehreren Förderklassen beträgt mindestens **20 Schüler/innen**. Dieser Klasse werden Lehrerstunden entsprechend der Stundentafel gemäß Grundschulordnung, zuzüglich 2 Förderstunden zugewiesen. Eine zusätzliche Förderung (Förderunterricht DaZ und Deutschkurs) ist möglich.

In der **Sekundarstufe I** fällt erst mit Verlassen der Förderklasse die Entscheidung über die Schulart, nach Möglichkeit in Kooperation zwischen abgebender und aufnehmender Schule.

**9.**  
Die **Antragstellung** für die Zuweisung von Lehrerstunden für Förderunterricht DaZ und Deutschkurse erfolgt bei der zuständigen Schulaufsicht. Die tatsächliche Durchführung der beiden Maßnahmen ist im Rahmen der **Lehrerbedarfsabrechnung** nachzuweisen.

Die zugewiesenen Stunden sind **ausschließlich** für die in den Ziffern 4 und 5 beschriebenen **Sprachfördermaßnahmen** zu verwenden. Deutsch als Zweitsprache ist wie der übrige Unterricht nach Stundentafel zu vertreten bzw. in unvermeidbaren Fällen **nicht mehr als anderer Unterricht prozentual anteilig zur Vertretung** heranzuziehen.

Sollte die Schule ein **standortbezogenes Förderkonzept** verfolgen, das andere als die beschriebenen Organisationsformen verlangt, muss dies der zuständigen Schulaufsicht zur Prüfung vorgelegt werden. Das Förderkonzept muss die Ausnahme begründen und explizit Standards und Qualitätssicherung ausweisen. Teilungsunterricht bzw. Parallelsteckung dürfen nicht zu Defiziten von Schülern/Schülerinnen nichtdeutscher Herkunftssprache in anderen schulischen Lernbereichen führen.

## Übersicht

(Zahlen in Klammern beziehen sich auf die Ziffern dieser Anlage)

|                                                                                       |                                                                                                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Schüler deutscher Herkunftssprache</b> >>>                                      | <b>Regelklasse</b>                                                                                                                                                                         |
| <b>2. nichtdeutscher Herkunftssprache (1, 2):</b> >>>                                 | <b>Regelklasse, aber:</b> <u>Mind. 75% der Schüler/innen müssen zu Gruppe A gehören, d.h. max. 25% der Schüler/innen aus den Gruppen B und C (3).</u>                                      |
| <b>A</b> spricht gut Deutsch >>>                                                      | <b>Regelklasse</b> <u>Kann die 25%-Grenze in den Regelklassen nicht eingehalten werden und reichen die Verteilungsmaßnahmen nicht aus, besuchen die Schüler/innen der Gruppen B und C:</u> |
| <b>B</b> hat Schwierigkeiten, kann dem Unterricht nur mit großen Problemen folgen >>> | <b>Regelklasse</b><br>+ <b>Förderunterricht DaZ</b> (4, 9) <span style="float: right;"><b>Förderklasse</b> (6, 7, 8)</span>                                                                |
| <b>C</b> spricht kein bzw. kaum Deutsch, kann dem Unterricht nicht folgen >>>         | <b>Regelklasse</b><br>+ <b>Deutschkurs</b> (5, 9) <span style="float: right;"><b>Förderklasse</b> (6, 7, 8)</span>                                                                         |

## Zusatzzumessung für Schüler aus Gebieten mit besonderem Förderbedarf

Um gezielt und nachhaltig Stabilisierungs- und Aufwertungsprozesse in Gang zu setzen, beteiligt sich Berlin seit 1999 am sozial-integrativ angelegten Bundesprogramm "Soziale Stadt". Es wurden Gebiete mit besonderem Entwicklungsbedarf festgelegt, in denen zusätzliche Potentiale, Ressourcen und Synergien freigesetzt werden sollen. Wesentliche Voraussetzung dafür ist, die verschiedenen Programme und ergänzende Projekte gebündelt und effizient dort einzusetzen.

Zur Förderung von Schülern aus Gebieten mit besonderem Förderbedarf stehen insgesamt **133** Lehrerstellen zur Verfügung. Diese dürfen ausschließlich für Maßnahmen eingesetzt werden, die der Leistungssteigerung und der sozialen Integration in den Schulen dienen, um potentielle Nachteile für Schüler aufgrund ihres Wohnorts in problembehafteten Gebieten zu vermindern.

Die Zuweisung der zusätzlichen Lehrerstunden an die einzelnen Schulen erfolgt auf Antrag durch die Außenstellen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport im Rahmen des für die Region zur Verfügung stehenden Stundenkontingents sowie in Übereinstimmung mit den im Anschluss beispielhaft aufgeführten Maßnahmen. Dabei ist darauf zu achten, dass die geförderten Maßnahmen nicht zu einer mehrjährigen Bindung der Zusatzzumessung führen, um auch künftig auf möglicherweise veränderte Problemlagen reagieren zu können.

### Katalog förderungsfähiger Maßnahmen:

*Schulstationen, Trainingszirkel (Abbau von Aggressionen durch Konfliktlotsentraining, Konfliktbewältigungsstrategien zur Gewaltprävention), Anlaufstationen (Konfliktberatung, Sucht- und Gewaltprävention), Arbeitsgemeinschaften zur Betreuung von Schülern mit Verhaltensauffälligkeiten, zum Einüben bestimmter Verhaltensmuster, zur Aufarbeitung von Lerndefiziten, als sinnvolles Freizeitangebot, zur Stärkung des Umweltbewusstseins, Schulschwänzerprojekte, betreute Hausaufgabenzimmer, Hilfen zur Entwicklung von Lernstrategien, Schulbibliotheken und -mediotheken (Aufbau und Benutzung unter Anleitung, Lern- und Schreibwerkstatt, Schülerzeitung, Computerkurse, Computerclub), Betreuungsangebote am Morgen und Nachmittag, Schulhausgestaltung, Schulhofbegrünung als Projekt zur Vandalismusbekämpfung, Theaterprojekte.*

### Zweckbindung

Im Umfang von 20 Stellen des Gesamtkontingents werden Anrechnungsstunden zweckgebunden für die IT Betreuung zur Verfügung gestellt. In problembehafteten Gebieten mit einer Massierung finanziell schwach ausgestatteter oder bildungsferner oder nichtdeutscher Elternhäuser stehen den Schüler/innen nicht in gleichem Umfang teure Ausstattungsgegenstände, zu denen u.a. Computer gehören, zur Verfügung wie in anderen Elternhäusern. Die Schule hat somit in ihrer Verpflichtung, Chancengleichheit sicher zu stellen, zumindest diesbezüglich "wertausgleichend" zu fördern. Um dieses Ziel zu erreichen, soll an jeder Schule innerhalb dieser Gebiete mindestens ein IT-Ansprechpartner vorhanden sein, dem insbesondere die Beratung, Unterstützung und Betreuung von Lehrerinnen und Lehrern beim IT – Einsatz in ihren Schulen zukommt; er soll Multiplikatorenfunktion übernehmen. In Abhängigkeit von der Organisationsgröße der Schule, sollen für diese Funktion pro 40 Schüler/innen 0,1 Anrechnungsstunden als Stundenzuschuss zur Verfügung gestellt werden.